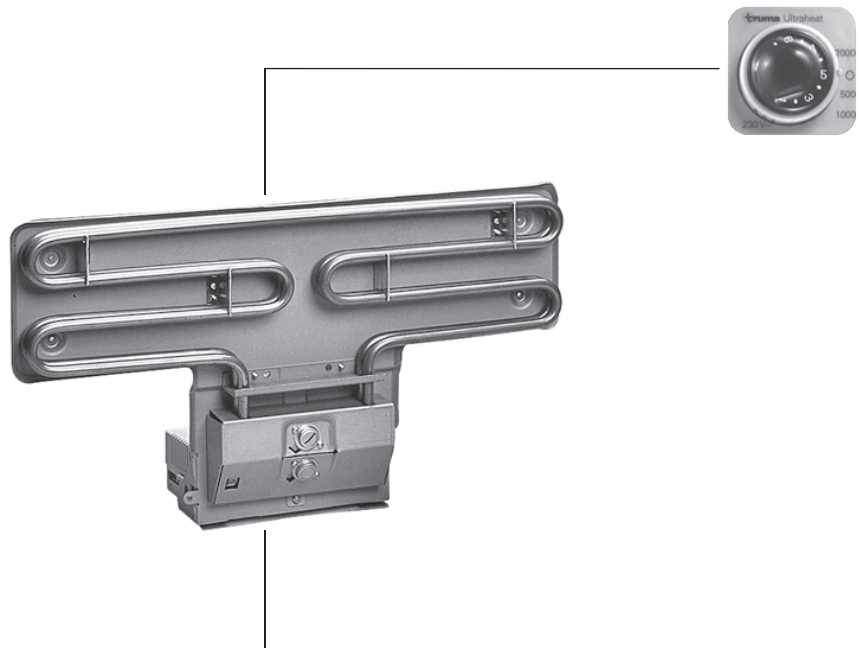
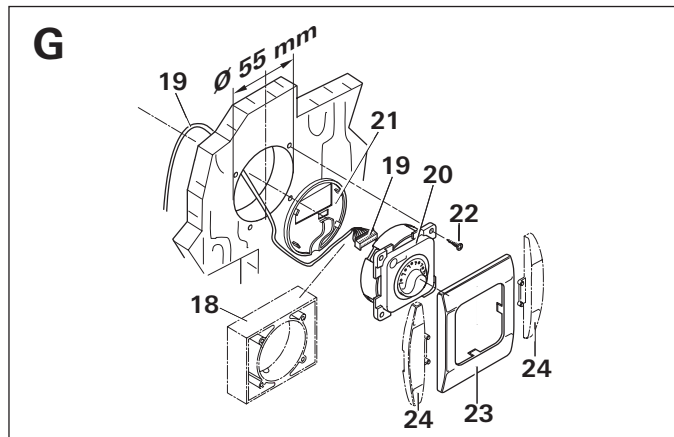
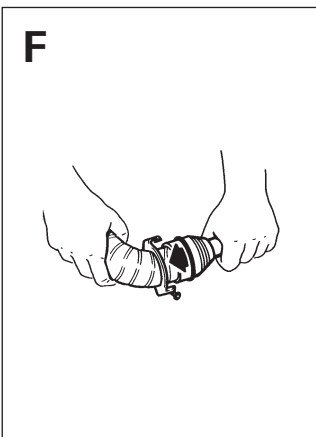
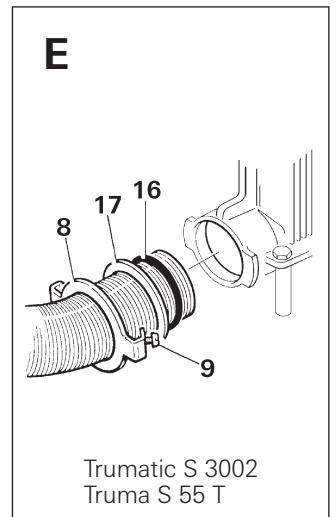
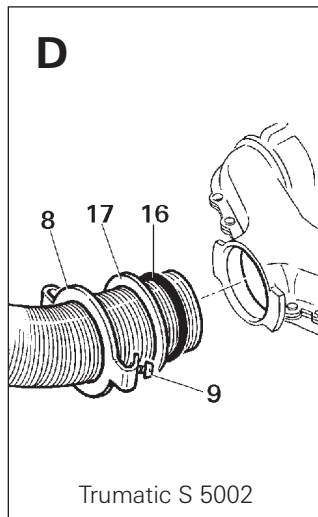
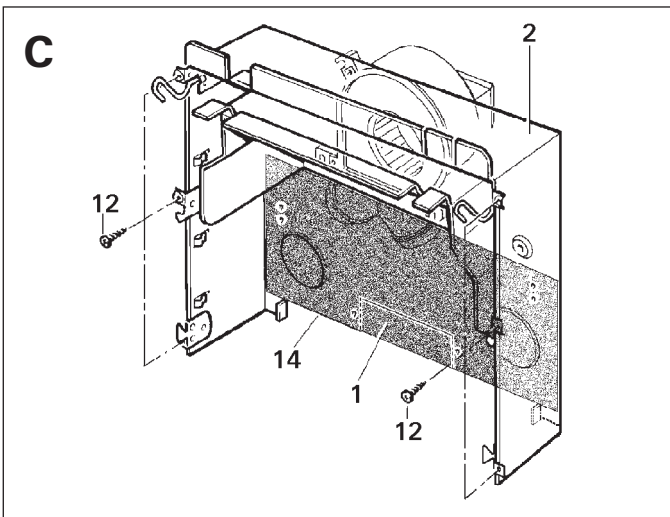
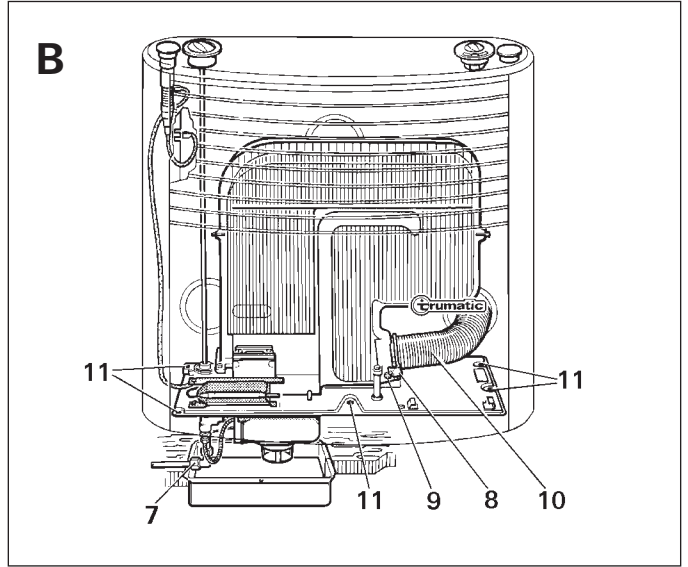
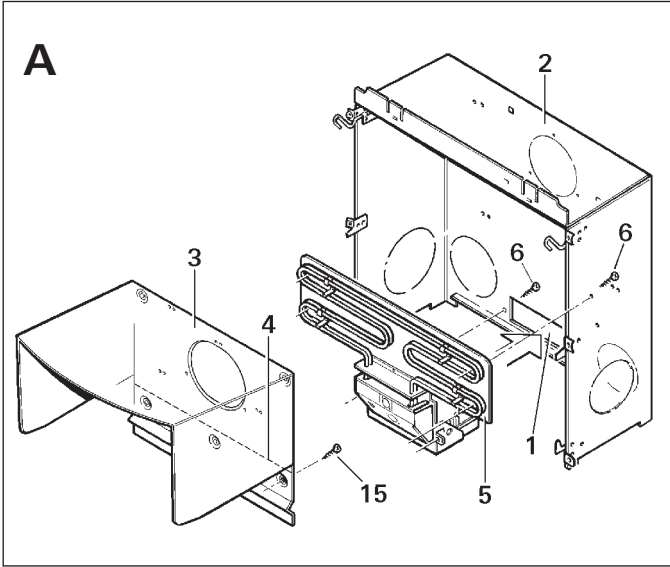


<b>D</b>	<b>Einbauanweisung</b>	Seite 3	<b>DK</b>	<b>Monteringsanvisning</b>	Side 13
<b>GB</b>	<b>Installation instructions</b>	Page 5	<b>S</b>	<b>Monteringsanvisning</b>	Sidan 15
<b>F</b>	<b>Instructions de montage</b>	Page 7	<b>FIN</b>	<b>Asennusohje</b>	Sivu 17
<b>I</b>	<b>Istruzioni di montaggio</b>	Pagina 9	<b>N</b>	<b>Monteringsanvisning</b>	Side 19
<b>NL</b>	<b>Inbouwhandleiding</b>	Pagina 11	<b>PL</b>	<b>Instrukcja montażu</b>	Strona 21





## Verwendungszweck

Die Zusatzheizung Truma Ultraheat wurde in den Ausführungen mit Art.-Nr. 30402-01 bis 07 für die Heizgeräte Trumatic S 3002 (P) ab Bj. 07/81, Trumatic S 5002 ab Bj. 04/98 (mit neuer halbrunder Verkleidung) und in den Ausführungen mit Art.-Nr. 30402-08 bis 14 für das Heizgerät Truma S 55 T konstruiert.

**Die Verwendung an den Heizgeräten Trumatic S 3000 P, S 3002 K, S 5002 K sowie Trumatic S 5002 bis Bj. 04/98 (mit alter rechteckiger Verkleidung) ist nicht zulässig.**

Andere Anwendungen sind nur nach Rücksprache mit Truma möglich.

## Zulassung

### Konformitätserklärung

Der Truma Ultraheat ist durch den DVGW als Elektro-Zusatzheizung geprüft und erfüllt die Gasgeräte-Richtlinie 90/396/EWG, die EMV-Richtlinie 2004/108/EG, die Niederspannungs-Richtlinie 2006/95/EG, die Heizgeräte-Richtlinie 2001/56/EG, die Altfahrzeug-Richtlinie 2000/53/EG sowie die mitgeltenden EG-Richtlinien und ist berechtigt, das CE-Zeichen zu führen.

Die CE-Produkt-Ident-Nummer der Heizung bleibt unverändert gültig.

## Vorschriften

Jede Veränderung am Gerät oder die Verwendung von Ersatzteilen und funktionswichtigen Zubehörteilen, die keine Truma Originalteile sind, sowie das Nichteinhalten der Einbau- und Gebrauchsanweisung führt zum Erlöschen der Garantie sowie zum Ausschluss von Haftungsansprüchen. Außerdem erlischt die Betriebserlaubnis des Gerätes und dadurch in manchen Ländern auch die Betriebserlaubnis des Fahrzeuges.

## Einbauanweisung

**Einbau und Reparatur des Gerätes darf nur vom Fachmann durchgeführt werden.** Vor Beginn der Arbeiten Einbauanweisung sorgfältig durchlesen und befolgen!

## Einbau bei Neufahrzeugen

### Bild A


Vorgestanzten Durchbruch (1) am Einbaukasten-Außenteil (2) für die Durchführung der Steuerelektronik ausbrechen.

#### – Nur Trumatic S 5002:

Das untere Teil des Einbaukasten-Innenteils (3) an der Perforierung (4) abbrechen.

Heizelement (5) von der Innenseite des Einbaukastens (2) durchstecken und mit 6 Schrauben B 3,5 x 9,5 mm (6) befestigen.

Einbaukasten-Außenteil (2), Einbaukasten-Innenteil (3) und Trumavent Gebläse wie in der Einbauanweisung, die der Heizung beiliegt, montieren.

 Bei Serieneinbauten ist eine Montage- und Aufnahmevorrichtung von Vorteil.

Den weiteren Heizungseinbau gemäß der Einbauanweisung, die der Heizung beiliegt, vornehmen.

## Nachrüstung in bestehende Fahrzeuge

### Heizung ausbauen

Schnellschlussventil in der Gaszuleitung und Gasflasche schließen.

Heizungsverkleidung abnehmen.

### Bild B

Gaszuleitung (7) unter dem Fahrzeug abschrauben.

Abgasrohr-Dichtplatte (8) an der Schraube (9) lösen und durch Drehen aushängen. Abgasrohr (10) aus dem Abgasstutzen herausziehen.

Befestigungsschrauben (11) am Heizungssockel lösen und die Heizung komplett herausnehmen.

### Bild C

Befestigungsschrauben (12) am Einbaukasten (2) lösen und diesen herausnehmen.

## Vorarbeiten und Einbaukasten

– Nur für S 3002 (P) bis Bj. 05/98

### Bild C

Beiliegende Schablone innen mittig am Einbaukasten so anlegen, dass die Unterkante der Schablone bündig mit der Oberkante des Einschnittes (14) am Einbaukasten ist. Die 6 Befestigungslöcher und die Eckpunkte für die Durchführung der Steuerelektronik anzeichnen. Die 8 Löcher mit Ø 4 mm bohren.

Den Durchbruch (1) für die Steuerelektronik durch seitliches Einschneiden (mittels Blechschere) und anschließendes Hochbiegen nach hinten zur Rückwand herstellen.

– Nur für S 3002 (P) ab Bj. 05/98, S 5002 und S 55 T

### Bild A

Vorgestanzten Durchbruch (1) am Einbaukasten-Außenteil (2) für die Durchführung der Steuerelektronik ausbrechen.

– Nur S 5002 mit neuer halbrunder Verkleidung

### Bild A

Die unteren Befestigungsschrauben (15) an der Einbaukasten-Rückseite lösen und das untere Teil des Einbaukasten-Innenteils (3) an der Perforierung (4) abbrechen.

## Montage des Heizelements

### Bild A

Heizelement (5) von der Innenseite des Einbaukastens (2) durchstecken und mit 6 Schrauben B 3,5 x 9,5 mm (6) von hinten befestigen.

Den kompletten Einbaukasten (2) wieder einsetzen und mit 6 Schrauben (12) befestigen.

## Heizung einbauen

### Bild B

Heizgerät in den Bodenausschnitt stellen und mit den 5 Befestigungsschrauben (11) wieder befestigen.

### Bild D + E

Abgasrohr an die Heizung anschließen:

**i** Eine erhebliche Montage-Erleichterung für das Biegen des Edelstahl-Abgasrohres und das Aufziehen des O-Ringes bringt die Verwendung des Biege-Boys (Bild F – Art.-Nr. 30030-33000).

Dichtplatte (8) etwa 3 cm auf das Abgasrohr schieben (Krallen zeigen zum Abgasstutzen der Heizung). Druckring (17) aufschieben.

O-Ring (16) gegen beiliegenden neuen O-Ring austauschen.

**! Der beiliegende O-Ring 53 x 5 mm darf nur für Heizgeräte ab Bj. 01/88 verwendet werden. Bei älteren Geräten muss ein O-Ring 35 x 5 mm (Art.-Nr. 10030-25000) verwendet werden. Wenden Sie sich hierfür bitte an Ihren Fachhändler!**

O-Ring (16) durch Ausweiten vorsichtig über die Rohrschnittkante führen und Abgasrohr bis auf Anschlag in den Abgasstutzen stecken.

O-Ring, Druckring und Dichtplatte an den Abgasstutzen heranschieben. Dichtplatte (8) durch Drehen einhängen und mittels Schraube (9) fest anziehen.

### Bild B

Gaszuleitung (7) unter dem Fahrzeug anschrauben.

Beiliegendes Fabrikschild an der Innenseite der Heizungsverkleidung aufkleben.

Heizungsverkleidung aufsetzen.

## Montage des Bedienteils

**! Bei Verwendung von fahrzeug- bzw. herstellerspezifischen Bedienteilen, muss der elektrische Anschluss gemäß den Truma Schnittstellenbeschreibungen erfolgen. Jede Veränderung der dazugehörigen Truma Teile führt zum Erlöschen der Garantie sowie zum Ausschluss von Haftungsansprüchen. Der Einbauer (Hersteller) ist für eine Gebrauchsanweisung für den Benutzer sowie für die Bedienung der Bedienteile verantwortlich!**

Bei der Platzwahl beachten, dass weder die Vorder- noch die Rückseite des Bedienteils einer direkten Wärmeabstrahlung ausgesetzt ist.

Länge des Anschlusskabels 3 m. Bei Bedarf ist eine Kabelverlängerung mit 5 m Länge (die in Kombination auf 8 m verlängert werden kann) lieferbar (Art.-Nr. 34300-01).

Ist eine Montage nur hinter Vorhängen oder ähnlichen Plätzen mit Temperaturschwankungen möglich, so muss ein Fernfühler für die Raumtemperatur verwendet werden (Art.-Nr. 34201-01).

**i** Ist eine Unterputzmontage der Bedienteile nicht möglich, liefert Truma als Zubehör einen Aufputzrahmen (18), Art.-Nr. 40000-52600.

### Bild G

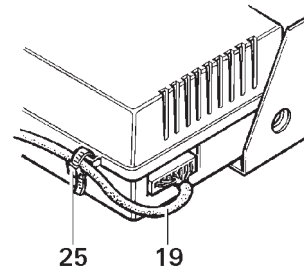
Loch Ø 55 mm bohren.

Das Bedienteilkabel (19) am Bedienteil (20) anstecken und die hintere Abdeckkappe (21) als Zugentlastung aufstecken.

Das Kabel nach hinten durchführen und Bedienteil mit 4 Schrauben (22) befestigen. Anschließend Abdeckrahmen (23) aufstecken.

**i** Als Abschluss zu den Abdeckrahmen liefert Truma als Zubehör Seitenteile (24) in 8 verschiedenen Farben. Bitte fragen Sie Ihren Händler.

Bedienteilkabel (19) zum Gerät verlegen und an der Steuerelektronik aufstecken.



Als Zugentlastung das Bedienteilkabel (19) mittels beiliegendem Kabelbinder (25) an der Steuerelektronik sichern.

**i** Je nach Montage kann das Bedienteilkabel in umgekehrter Reihenfolge verlegt werden, also zuerst an der Steuerelektronik anstecken und mit Kabelbinder sichern. Anschließend zum Bedienteil verlegen und an dieses anstecken.

## Elektrischer Anschluss 230 V

**! Der elektrische Anschluss darf nur vom Fachmann (in Deutschland z.B. nach VDE 0100, Teil 721 oder prIEC 60364-7-721) durchgeführt werden. Die hier abgedruckten Hinweise sind keine Aufforderung an Laien, den elektrischen Anschluss herzustellen, sondern dienen dem von Ihnen beauftragten Fachmann als zusätzliche Information!**

Die Verbindung zum Netz durch das 150 cm lange Silikonkabel an eine mit mindestens 10 A, besser 16 A, abgesicherte Leitung herstellen.

Unbedingt auf sorgfältigen Anschluss mit den richtigen Kabelfarben achten!

Für Wartungs- bzw. Reparaturarbeiten muss bauseitig eine Trennvorrichtung zur allpoligen Trennung vom Netz mit mindestens 3,5 mm Kontaktabstand vorhanden sein.

## Funktionsprüfung

**Vor der ersten Inbetriebnahme muss das Gerät, die Abgasführung sowie die Dichtigkeit der gesamten Gasinstallation (nach der Druckabfallmethode) von einem Fachmann überprüft werden.**

Um eine Beschädigung der Elektronik zu vermeiden, muss unbedingt darauf geachtet werden, dass die Warmluftschläuche am Trumavent Gebläse sicher aufgesteckt und mit einer Schraube gesichert sind.

Anschließend gemäß der Gebrauchsanweisung sämtliche Funktionen des Gerätes prüfen.

Die Gebrauchsanweisung mit ausgefüllter Garantiekarte ist dem Fahrzeughalter auszuhändigen.

## Intended use

The Truma Ultraheat supplementary heating unit was designed in the formats with part no. 30402-01 to 07 for the heating units Trumatic S 3002 (P) as from date of manufacture 07/81, Trumatic S 5002 as from 04/98 (with new semi-circular cladding) and in the design formats with part no. 30402-08 to 14 for the Truma S 55 T heater.

**Use with Trumatic S 3000 P, S 3002 K, S 5002 K and Trumatic S 5002 up to model 04/98 (with old rectangular cover) is not permissible.**

Other applications are permissible only after consulting Truma.

## Approval

### Declaration of conformity

The Truma Ultraheat has been tested by the DVGW as an auxiliary electric heater and complies with gas equipment directive 90/396/EEC, EMC directive 2004/108/EC, low voltage directive 2006/95/EC, heating equipment directive 2001/56/EC, the End-of-Life Vehicles Directive 2000/53/EC and the associated EC directives and is entitled to bear the CE symbol.

The CE Product Identity Number of the heating system remains valid without change.

## Regulations

Any modifications to the unit or the use of spare parts and accessories that are important to the operation of the system that are not original Truma parts and failure to follow the installation and operating instructions will cancel the warranty and indemnify Truma from any liability claims. Furthermore, the approval for operating the appliance will become invalid and in some countries also the approval for operating the vehicle.

## Installation instructions

**The appliance may only be installed and repaired by an expert.** Before starting work, carefully read and follow the installation instructions!

### Installation in new vehicles

#### Fig. A


Break out perforated section (1) on the exterior of installation box (2) for passing through the control electronics.

#### – Trumatic S 5002 only

Break out the lower part of the interior of installation box (3) at perforation (4).

Insert heating element (5) from the inside of installation box (2) and fasten by means of six B 3.5 x 9.5 mm screws (6).

Install installation box (2), installation box (3) and Trumavent fan as per installation instructions included with the heater.

 If connected in series, a mounting and holding device is of advantage.

Carry out further installation work in accordance with the installation instructions enclosed with the heater.

## Retrofitting in existing vehicles

### Dismantling heater

Shut the fast-acting stop valves on the gas supply and gas cylinder.

Remove the heater cover.

#### Fig. B

Unscrew gas supply (7) underneath the vehicle.

Loosen exhaust duct sealing plate (8) by means of screw (9) and turn to detach. Pull exhaust duct (10) completely out of the sleeve.

Unscrew locking screws (11) on the heater base and remove the heater completely.

#### Fig. C

Unscrew locking screws (12) on installation box (2) and remove the latter.

### Preparatory work and installation boxes

– For S 3002 (P) up to model 05/98 only

#### Fig. C

Position the enclosed stencil in the middle of the installation box interior so that the lower edge of the stencil is flush with the upper edge of the recess (14) in the installation box. Mark the six holes for the fastening screws and the corner points for the control electronics lead-through. Drill eight holes with a diameter of 4 mm.

Create an opening (1) for the control electronics by cutting into the side (with sheet-cutting shears) and then bending back to the rear wall.

– For S 3002 (P) from model 05/98, S 5002 and S 55 T only

#### Fig. A

Break out prepunched opening (1) on the installation box exterior (2) for the control electronics leadthrough.

– Trumatic S 5002 with new semi-circular cover only

#### Fig. A

Unscrew the lower locking screws (15) on the rear side of the installation box and break out the lower section of installation box interior (3) at perforation (4).

### Installing the heating element

#### Fig. A

Insert heating element (5) from the inside of installation box (2) and fasten from the rear with six B 3.5 x 9.5 mm screws (6).

Reinsert complete installation box (2) and secure with six screws (12).

## Installing heater

### Fig. B

Position the heater in the base cut-out and re-fasten with the five locking screws (11).

### Fig. D + E

Connecting the exhaust duct to the heater:

**i** The Biege-Boy (Fig. F – part no. 30030-33000) is a substantial help when bending the stainless steel exhaust duct and fitting the O-ring.

Push sealing plate (8) about 3 cm onto the exhaust duct (claw must point to the sleeve on the heater). Insert thrust collar (17).

Replace O-ring (16) with the enclosed O-ring.

**⚠** **The enclosed 53 x 5 mm O-Ring may only be used with heaters from model 01/88 onwards. The 35 x 5 mm O-ring (part no. 10030-25000) must be used for older heaters. In this case consult your specialist dealer!**

Stretch O-ring (16) and carefully insert over the cut end of the duct and push the exhaust duct into the sleeve as far as it will go.

Push the O-ring, the thrust collar and the sealing plate up to the sleeve. Attach sealing plate (8) by turning and tighten with screw (9).

### Fig. B

Screw gas supply line (7) back on beneath the vehicle.

Affix the enclosed nameplate to the inside of the heater cover.

Reattach heating cover.

## Installation of the control panel

**⚠** When using operating elements which are specific to the vehicle or the manufacturer, the electrical connection must be established in accordance with the Truma interface descriptions. Any modification made to the Truma components pertaining to this will lead to the invalidation of the guarantee, as well as to the exclusion of any claims for liability. The installer (manufacturer) is responsible for providing instructions for use for the user as well as for identification printing on the control panels!

In selecting a location, make sure that neither the front nor the back of the control panel will be exposed to direct heat.

Length of connection cable 3 m. If required, a cable extension of 5 m in length is available (which in combination can be extended to 8 m – part no. 34300-01).

If the control panel can only be installed behind curtains or similar location where temperature fluctuations may occur, it is necessary to use a remote sensor for the room temperature (part no. 34201-01).

**i** If the control panels cannot be flush-mounted, Truma can provide an on-surface frame (18), part no. 40000-52600, as an accessory.

### Fig. G

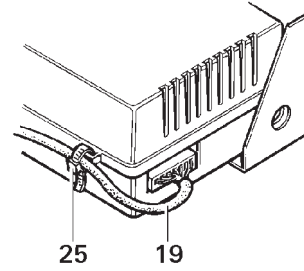
Drill a hole 55 mm in diameter

Plug the operating cable (19) into the control panel (20) and fit on the rear cover cap (21) as a strain-relieving device.

Feed the cable through to the back, secure the control panel with four screws (22) and fit the cover frame (23).

**i** Truma will supply side parts (24) in 8 different colours as accessories for finishing off the cover frames. Please contact your dealer.

Route the control panel cable (19) to the appliance and connect to the control electronics.



For strain relief, secure control panel cable (19) on the control electronics by means of enclosed cleat (25).

**i** Depending on the method of installation, the control panel cable may be installed in the reverse direction, i.e. connected first to the control electronics and secured by means of the cleat. Then feed through to the control panel and connect it to the latter.

## 230 V Electrical supply

**⚠** The electrical connection must always be made by an expert (in accordance with VDE 0100, part 721 or prIEC 60364-7-721 in Germany, for example). The instructions provided here should not be understood as a recommendation for amateurs to install the electrical supply line. They are intended as additional information for the professional electrician you have hired!

Connect to the mains supply via the 150 cm long silicone cable by means of a fuse-protected line of at least 10 A (better 16 A).

Be sure to connect the wires according to the correct colours!

For maintenance and repair work a separator must be provided for all-pole separation from the mains supply with at least 3.5 mm contact clearance.

## Function test

**Before operating for the first time, the appliance, exhaust ducting and gas-tightness of the whole installation (by the pressure drop method) must be checked by an expert.**

In order to avoid damage to the electronics, make sure that the hot air hoses on the Trumavent fan are attached securely and fastened with a screw.

Finally, test all functions of the appliance in accordance with the operating instructions.

The operating instructions with filled-in guarantee certificate must be handed to the vehicle owner.

## Utilisation

Le chauffage d'appoint Truma Ultraheat a été réalisé dans les versions n° d'art. 30402-01 à 07 pour les appareils de chauffage Trumatic S 3002 (P) à partir de l'année de construction 07/81, Trumatic S 5002 à partir de l'année de construction 04/98 (avec nouvel habillage hémisphérique) et dans les versions n° d'art. 30402-08 à 14 pour l'appareil de chauffage Truma S 55 T.

**L'utilisation sur les appareils de chauffage Trumatic S 3000 P, S 3002 K, S 5002 K et Trumatic S 5002 jusqu'à la date de fabrication 04/98 (avec ancien habillage de forme rectangulaire) n'est pas autorisée.**

D'autres applications sont possibles uniquement avec l'accord de Truma.

## Homologation

### Déclaration de conformité

L'Ultraheat de Truma a été contrôlé par la DVGW en tant que chauffage complémentaire électrique et répond à la directive sur les appareils à gaz 90/396/CEE, la directive CEM 2004/108/CE, la directive basse tension 2006/95/CE, la directive sur les appareils de chauffage 2001/56/CE, à la directive sur les véhicules hors d'usage 2000/53/CE ainsi que les directives CE également applicables et est habilité à porter le marquage CE.

Le N° d'identification de produit CE du chauffage conserve sa validité.

## Prescriptions

Toute modification apportée à l'appareil ou l'utilisation de pièces de rechange et de pièces d'accessoires importantes pour le fonctionnement autres que des pièces originales Truma ainsi que l'inobservation de l'instruction de montage et du mode d'emploi invalide la garantie et entraîne l'exclusion de toute demande de réparation du préjudice subi. En outre, l'autorisation d'utiliser l'appareil est annulée et entraîne dans de nombreux pays l'annulation de l'autorisation pour l'ensemble du véhicule.

## Instructions de montage

**Le montage et les réparations de l'appareil ne doivent être exécutés que par un spécialiste.** Avant d'entamer les travaux, lire attentivement et respecter les instructions de montage !

### Installation dans les véhicules neufs

#### Fig. A

Enfoncer le percement pré-estampé (1) sur la partie extérieure du caisson d'installation (2) pour le montage du système électronique de commande.

#### – Uniquement pour Trumatic S 5002 :

rompre l'élément inférieur de la partie intérieure du caisson d'installation (3) au niveau de la perforation (4).

Insérer le corps de chauffe (5) à partir de la partie intérieure du caisson d'installation (2), et fixer celui-ci avec 6 vis B 3,5 x 9,5 mm (6).

Monter la partie extérieure du caisson d'installation (2), la partie intérieure du caisson d'installation (3) et le ventilateur Tumavent comme décrit dans les instructions de montage fournies avec le chauffage.

Poursuivre l'installation du chauffage conformément aux instructions de montage fournies avec le chauffage.

## Équipement ultérieur dans des véhicules déjà en circulation

### Démontage du chauffage

Fermer le robinet à fermeture rapide dans la conduite d'alimentation en gaz et la bouteille à gaz.

Retirer l'habillage du chauffage.

#### Fig. B

Dévisser la conduite d'alimentation en gaz (7) au-dessous du véhicule.

Desserrer la plaque d'étanchéité du tuyau d'évacuation des gaz brûlés (8) au niveau de la vis (9), et la retirer en tournant. Retirer le tuyau d'évacuation des gaz brûlés (10) de la tubulure d'évacuation des gaz brûlés.

Desserrer les vis de fixation (11) au niveau du socle du chauffage et retirer entièrement le chauffage.

Desserrer les vis de fixation (12) au niveau du caisson d'installation (2) et retirer ce dernier.

### Travaux préliminaires et caisson d'installation

– Uniquement pour S 3002 (P) jusqu'à la date de fabrication 05/98

#### Fig. C

Placer le gabarit joint au centre de la partie intérieure du caisson d'installation de sorte que le bord inférieur du gabarit soit affleuré au bord supérieur de l'entaille (14) au niveau du caisson d'installation. Marquer les 6 trous de fixation et les points d'angle pour l'installation du système électronique de commande. Percer les 8 trous de Ø 4 mm.

Procéder au percement (1) pour le système électronique de commande en effectuant une entaille latérale (à l'aide d'une cisaille à tôles) et un rabattement vers la paroi arrière.

– Uniquement pour S 3002 (P) à partir de la date de fabrication 05/98, S 5002 et S 55 T

#### Fig. A

Enfoncer le percement pré-estampé (1) sur la partie extérieure du caisson d'installation (2) pour le montage du système électronique de commande.

– Uniquement pour S 5002 avec nouvel habillage de forme demi-ronde

#### Fig. A

Desserrer les vis de fixation inférieures (15) au niveau de la partie arrière du caisson d'installation et rompre l'élément inférieur de la partie intérieure du caisson d'installation (3) au niveau de la perforation (4).

### Montage du corps de chauffe

#### Fig. A

Insérer le corps de chauffe (5) à partir de la partie intérieure du caisson d'installation (2), et fixer celui-ci par l'arrière avec 6 vis B 3,5 x 9,5 mm (6).

Réinsérer le caisson d'installation (2) au complet et fixer celui-ci avec 6 vis (12).

## Montage du chauffage

### Fig. B

Placer l'appareil de chauffage dans l'entaille au sol, et fixer celui-ci de nouveau avec les 5 vis de fixation (11).

### Fig. D + E

Raccordement du tuyau d'évacuation des gaz brûlés au chauffage :

**i** L'ustensile de cintrage (Fig. F – n° d'art. 30030-33000) vous facilitera considérablement le montage lors du cintrage du tuyau d'évacuation des gaz brûlés en acier inoxydable et lors du montage du joint torique.

Glisser la plaque d'étanchéité (8) environ 3 cm sur le tuyau d'évacuation des gaz brûlés (la griffe pointe vers la tubulure d'évacuation des gaz brûlés du chauffage). Y glisser la bague de pression (17).

Remplacer le joint torique (16) par le nouveau joint torique fourni.

**⚠ Le joint torique fourni 53 x 5 mm ne doit être utilisé que pour les appareils de chauffage à partir de la date de fabrication 01/88. Pour les appareils plus anciens, il faudra employer un joint torique 35 x 5 mm (n° d'art. 10030-25000). Veuillez vous renseigner auprès de votre revendeur spécialisé !**

Amener avec précaution le joint torique (16) au-dessus de l'arête de coupe du tuyau en procédant à un évasement, et insérer le tuyau d'évacuation des gaz brûlés dans la tubulure d'évacuation des gaz brûlés jusqu'à la butée.

Glisser le joint torique, la bague de pression et la plaque d'étanchéité vers la tubulure d'évacuation des gaz brûlés. Accrocher la plaque d'étanchéité (8) en tournant, et serrer à fond à l'aide de la vis (9).

### Fig. B

Visser la conduite d'alimentation en gaz (7) au-dessous du véhicule.

Collez la plaque du constructeur jointe à l'intérieur du cache-radiateur.

Mettre l'habillage du chauffage en place.

## Montage de pièce de commande

**⚠** Si vous utilisez des pièces de commande spécifiques à un véhicule ou à un fabricant, la connexion électrique doit être conforme aux descriptions des interfaces Truma. Toute modification des pièces Truma appartenant aux éléments de commande entraîne obligatoirement l'annulation de la garantie et la du droit aux prestations. L'installateur (fabricant) est responsable de l'instruction faite à l'utilisateur ainsi que de l'impression des pièces de commande !

Lors du choix de l'emplacement, noter que ni la partie avant ni la partie arrière de la pièce de commande n'est exposée directement à une émission de chaleur.

Longueur du câble de raccordement 3 m. Une rallonge de câble de 5 m est disponible sur demande (qui peut former en association une rallonge de 8 m – n° d'art. 34300-01).

Si le montage n'est possible que derrière un rideau ou en un emplacement similaire soumis à des variations de la température, il faut utiliser un téléthermomètre pour la mesure de la température ambiante (n° d'art. 34201-01).

**i** Si un montage encastré des pièces de commande n'est pas possible, Truma fournira en tant qu'accessoire un cadre en applique (18), n° d'art. 40000-52600.

### Fig. G

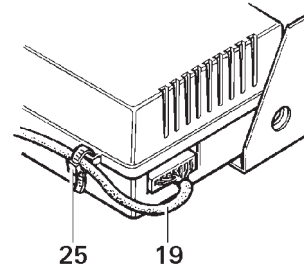
Percer un trou de Ø 55 mm.

Brancher le câble (19) sur pièce de commande (20) et placer le capot arrière de recouvrement (21) faisant office de soulagement de traction.

Passer le câble vers l'arrière et fixer pièce de commande à l'aide de 4 vis (22). Placer ensuite le cadre de couverture (23).

**i** Pour la finition du cadre de protection, Truma fournit en tant qu'accessoire des pièces latérales (24) en 8 coloris différents. Veuillez interroger votre revendeur.

Poser le câble de la pièce de commande (19) vers l'appareil et le fixer au niveau du système électronique de commande.



En tant que délestage de traction, attacher le câble de la pièce de commande (19) à l'aide du collier fourni (25) au niveau du système électronique de commande.

**i** En fonction du montage, le câble de la pièce de commande peut être posé dans l'ordre inverse; il pourra donc d'abord être fixé au niveau du système électronique de commande, puis attaché avec le collier pour être ensuite posé vers la pièce de commande et être fixé à cette dernière.

## Branchement électrique 230 V

**⚠** Seul un spécialiste (en Allemagne selon la norme VDE 0100, partie 721 ou prCEI 60364-7-721) est autorisé à réaliser la connexion électrique. Les présentes indications n'invitent pas les profanes à réaliser le branchement électrique eux-mêmes, mais constituent des informations complémentaires pour le spécialiste mandaté par vos soins !

Procéder à la liaison au réseau à l'aide du câble au silicone de 150 cm de longueur raccordé à une ligne avec blindage d'au moins 10 A, ou mieux 16 A.

Veiller impérativement à raccorder les câbles aux couleurs correspondantes !

Pour les travaux d'entretien ou de réparation, un dispositif prévu pour une séparation du réseau sur tous les pôles doit être présent côté client, avec au moins 3,5 mm d'écartement des contacts.

## Contrôle du fonctionnement

**Avant la première mise en service, le contrôle de l'appareil, du tuyau d'évacuation des gaz ainsi que de l'étanchéité de l'en semble de l'installation à gaz (conformément à la méthode de diminution de pression) doit être confié à un spécialiste.**

Pour éviter tout endommagement du système électronique, il faut impérativement veiller à ce que les tuyaux d'air chaud du ventilateur Trumavent soient bien raccordés et rattachés à l'aide d'une vis.

Contrôler ensuite l'ensemble des fonctions de l'appareil conformément au mode d'emploi.

Le mode d'emploi doit être remis au détenteur du véhicule avec carte de garantie dûment complétée.



## Scopo d'impiego

La stufa supplementare Truma-Ultraheat è stata concepita nelle versioni con n° art. dal 30402-01 al 07 per le stufe Trumatic S 3002 (P) a partire dall'anno di fabbricazione 07/81, Trumatic S 5002 a partire dall'anno di fabbricazione 04/98 (con nuovo pannello semicircolare) e nelle versioni con n° art. dal 30402-08 al 14 per la stufa Truma S 55 T.

**L'impiego sulle stufe Trumatic S 3000 P, S 3002 K, S 5002 K nonché Trumatic S 5002 fino all'anno di fabbricazione 04/98 (con vecchio pannello rettangolare) non è consentito.**

Altre destinazioni d'uso sono possibili solo previo consenso di Truma.

## Omologazione

### Dichiarazione di conformità

La stufa elettrica supplementare Truma Ultraheat è stata collaudata dal DVGW e soddisfa la direttiva sugli apparecchi a gas 90/396/CEE, la direttiva EMC 2004/108/CE, la direttiva Bassa Tensione 2006/95/CE, la direttiva sugli apparecchi per riscaldamento 2001/56/CE, la direttiva relativa ai veicoli fuori uso 2000/53/CE, nonché le direttive comunitarie cogenti ed è autorizzata a recare il marchio CE.

La validità del numero di identificazione prodotto CE della stufa rimane invariata.

## Prescrizioni

Qualsiasi modifica all'apparecchio o l'impiego di parti di ricambio o accessori importanti per il funzionamento non originali Truma, nonché l'inosservanza delle istruzioni per l'uso e di montaggio, comportano la revoca della garanzia e l'esclusione da eventuali risarcimenti per responsabilità civile. Inoltre decade anche l'approvazione per il funzionamento dell'apparecchio ed in alcuni Paesi anche il permesso di utilizzare il veicolo.

## Istruzioni di montaggio

**Il montaggio e la riparazione devono essere eseguiti esclusivamente da personale qualificato.** Prima di iniziare i lavori leggere e seguire attentamente le istruzioni di montaggio!

## Montaggio su veicoli nuovi

### Figura A


Ricavare l'apertura prepunzonata (1) sulla parte esterna del telaio di montaggio (2) per l'inserimento del dispositivo elettronico di comando.

#### – Solo Trumatic S 5002:

Smontare la sezione inferiore della parte interna del telaio di montaggio (3) in corrispondenza della perforazione (4).

Inserire l'elemento riscaldante (5) dal lato interno del telaio di montaggio (2) e fissare mediante 6 viti B 3,5 x 9,5 mm (6).

Installare la parte esterna del telaio di montaggio (2), quella interna (3) e il ventilatore Trumavent come indicato nelle istruzioni di montaggio allegate alla stufa.

 Per le installazioni di serie è consigliato un dispositivo di montaggio e supporto.

Procedere al montaggio della stufa come da istruzioni di montaggio allegate.

## Sostituzione in veicoli esistenti

### Smontaggio della stufa

Chiudere la valvola di chiusura rapida del tubo di alimentazione e la bombola del gas.

Rimuovere il pannello della stufa.

### Figura B

Svitare il tubo di alimentazione (7) posto al di sotto del veicolo.

Allentare la vite (9) della piastra di tenuta del tubo di scarico (8) e sganciare quest'ultima mediante rotazione. Rimuovere il tubo di scarico (10) dal rispettivo bocchettone.

Allentare le viti di fissaggio (11) sullo zoccolo della stufa ed estrarre completamente la stufa.

### Figura C

Allentare le viti di fissaggio (12) sul telaio di montaggio (2) ed estrarre quest'ultimo.

## Operazioni preliminari e telaio di montaggio

– Solo per S 3002 (P) fino all'anno di fabbricazione 05/98

### Figura C

Fissare al telaio di montaggio il punto centrale interno della dima fornita, in modo che l'angolo inferiore della dima sia al livello dell'angolo superiore dell'incavo (14) del telaio di montaggio. Contrassegnare i 6 fori di fissaggio e le estremità per l'inserimento del dispositivo elettronico di comando. Praticare gli 8 fori da 4 mm Ø.

Ricavare l'apertura (1) per il dispositivo elettronico di comando praticando un taglio laterale (con cesoie per lamiera) e di seguito una curvatura all'indietro in direzione della parete posteriore.

– Solo per S 3002 (P) a partire dall'anno di fabbricazione 05/98, S 5002 e S 55 T

### Figura A

Praticare un'apertura prepunzonata (1) sulla parte esterna del telaio di montaggio (2) per l'inserimento del dispositivo elettronico di comando.

– Solo S 5002 con nuovo pannello semicircolare

### Figura A

Allentare le viti di fissaggio inferiori (15) sul lato posteriore del telaio di montaggio e smontare la sezione inferiore della parte interna del telaio di montaggio (3) in corrispondenza della perforazione (4).

## Installazione dell'elemento riscaldante

### Figura A

Inserire l'elemento riscaldante (5) dal lato interno del telaio di montaggio (2) e fissare dalla parte posteriore mediante 6 viti B 3,5 x 9,5 mm (6).

Inserire nuovamente il telaio di montaggio completo (2) e fissarlo mediante 6 viti (12).

## Installazione della stufa

### Figura B

Collocare la stufa nella nicchia del pianale e fissarla nuovamente con le 5 viti apposite (11).

### Figura D + E

Collegare il tubo di scarico alla stufa:

**i** Per facilitare la piegatura del tubo di scarico in acciaio e l'applicazione dell'O-ring, utilizzare l'apposito utensile Biege-Boy (Figura F – n° art. 30030-33000).

Infilare la piastra di tenuta (8) per circa 3 cm sul tubo di scarico (con il gancio in direzione del bocchettone di scarico della stufa). Aprire l'anello di spinta (17).

Sostituire l'O-ring (16) con il nuovo O-ring fornito in dotazione.

**⚠ L'O-ring da 53 x 5 mm fornito può essere utilizzato solo per le stufe a partire dall'anno di fabbricazione 01/88. Per gli apparecchi di vecchia produzione è necessario utilizzare un O-ring da 35 x 5 mm (n° art. 10030-25000). Rivolgersi al rivenditore specializzato!**

Allargandolo con cautela, infilare l'O-ring (16) sul bordo tagliato del tubo e inserire il tubo di scarico nel bocchettone fino a battuta.

Infilare l'O-ring, l'anello di spinta e la piastra di tenuta sul bocchettone di scarico. Agganciare la piastra di tenuta (8) mediante rotazione e serrare con una vite (9).

### Figura B

Fissare con le viti la conduttura del gas (7) nella parte inferiore del veicolo.

Applicare la targhetta di fabbrica allegata sul lato interno del pannello della stufa.

Montare il pannello della stufa.

## Montaggio dell'unità di comando

**⚠** In caso di utilizzo di unità di comando specifici del veicolo e/o del produttore, eseguire l'allacciamento elettrico in base alle descrizioni dell'interfaccia Truma. Qualsiasi modifica apportata ai relativi componenti Truma fa decadere il diritto di garanzia e comporta l'esclusione dei diritti di indennizzo da responsabilità civile. L'installatore (produttore) risponde delle istruzioni d'uso per l'utilizzatore così come della stampa delle unità di comando!

Nella scelta del posto, evitare di esporre il lato anteriore o posteriore dell'unità di comando ad una fonte di calore diretto.

Lunghezza del cavo di collegamento 3 m. In caso di necessità, è disponibile una prolunga da 5 m (che, combinata, può raggiungere gli 8 m – n° art. 34300-01).

Se la stufa può essere montata solo dietro a tende o simili luoghi soggetti a variazioni termiche, è necessario utilizzare un sensore a distanza per la rilevazione della temperatura ambiente (n° art. 34201-01).

**i** Se le unità di comando non possono essere montate incassate, Truma fornisce come accessorio un telaio per montaggio sopra intonaco (18), n° art. 40000-52600.

### Figura G

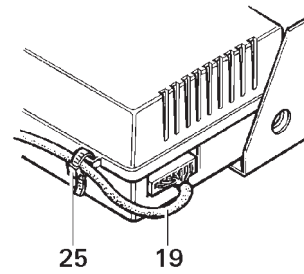
Praticare un foro Ø 55 mm.

Inserire il cavo dell'unità di comando (19) sull'unità di comando (20) e fissare il tappo di copertura posteriore (21) per scaricare la trazione.

Portare il cavo verso la parte posteriore e fissare la unità di comando con 4 viti (22). Quindi inserire il telaio di copertura (23).

**i** Come finitura per i telai di copertura, Truma fornisce come accessorio elementi laterali (24) in 8 colori diversi. Rivolgersi al proprio rivenditore.

Installare il cavo dell'unità di comando (19) sull'apparecchio e inserirlo sul dispositivo elettronico di comando.



Per eliminare la trazione, fissare il cavo dell'unità di comando (19) al dispositivo elettronico di comando con il fermo fornito (25).

**i** A seconda del tipo di installazione, il cavo dell'unità di comando può essere installato al contrario, quindi fissarlo inizialmente al dispositivo elettronico di comando utilizzando il fermo. Di seguito installare il cavo sull'unità di comando e fissarlo a quest'ultima.

## Allacciamento elettrico 230 V

**⚠** Il collegamento elettrico deve essere eseguito esclusivamente da un tecnico qualificato (in Germania, ad es., secondo la direttiva VDE 0100, parte 721 o la norma prIEC 60364-7-721). Le note per l'esecuzione dell'allacciamento elettrico qui riportate non sono rivolte a persone inesperte, ma rappresentano informazioni supplementari per il personale qualificato!

Effettuare il collegamento alla rete mediante il cavo di silicone da 150 cm ad un cavo protetto da almeno 10 A o meglio 16 A.

Effettuare l'allacciamento con cautela facendo attenzione al colore dei cavi!

Per operazioni di manutenzione o riparazione è necessario dotarsi di un sezionatore per il disinserimento di tutti i poli dalla rete con una distanza di contatto di almeno 3,5 mm.

## Controllo di funzionamento

**Prima di avviare la stufa per la prima volta, fare effettuare da personale qualificato un controllo del conduttore di gas di scarico e della tenuta dell'intero sistema a gas, con il sistema a caduta di pressione.**

Per evitare di danneggiare i componenti elettronici è assolutamente necessario accertare che i tubi dell'aria calda siano inseriti in modo sicuro sul ventilatore Trumavent e fissati con una vite.

Successivamente sottoporre l'apparecchio ad un controllo di funzionamento in base alle istruzioni per l'uso.

Consegnare al proprietario del veicolo le istruzioni per l'uso con scheda di garanzia compilata.

## Bruksområder

De extra verwarming Truma-Ultraheat werd in de uitvoeringen met art.-nr. 30402-01 tot 07 voor de kachels Trumatic S 3002 (P) vanaf bouwjaar 07/81, Trumatic S 5002 vanaf bouwjaar 04/98 (met nieuwe halfronde verkleeding) en in de uitvoeringen met art.-nr. 30402-08 tot 14 voor de kachel Truma S 55 T geconstrueerd.

**De toepassing aan de verwarmingstoestellen Trumatic S 3000 P, S 3002 K, S 5002 K alsook Trumatic S 5002 tot bouwjaar 04/98 (met oude rechthoekige bekleding) is niet toegestaan.**

Andere toepassingen zijn enkel na ruggespraak met Truma mogelijk.

## Vergunning

**Konformiteitsverklaring**

De Truma Ultraheat is door de DVGW als elektrische hulpverwarming gekeurd en voldoet aan de gastoezel-richtlijn 90/396/EEG, de EMC-richtlijn 2004/108/EG, de laagspanningsrichtlijn 2006/95/EG, de verwarmingsrichtlijn 2001/56/EG, de richtlijn voor oude voertuigen 2000/53/EG alsmede aan de tevens geldende EG-richtlijnen en mag het CE-keurmerk voeren

Het CE produkt-ident-nummer van de verwarming blijft ongewijzigd geldig.

## Voorschriften

Iedere wijziging aan het apparaat of het gebruik van reserveonderdelen en voor het functioneren belangrijke accessoires die geen originele Truma onderdelen zijn, als ook het niet opvolgen van de inbouw- en gebruikshandleiding leidt ertoe dat de garantie vervalt en dat claims m.b.t. aansprakelijkheid zijn uitgesloten. Bovendien vervalt hierdoor de gebruikstoelating voor het apparaat en in sommige landen ook voor het voertuig.

## Inbouwhandleiding

**De inbouw en reparatie van het toestel mag enkel van een vakman worden uitgevoerd.** Vóór begin van de werkzaamheden de inbouw-aanwijzing alstublieft zorgvuldig lezen en opvolgen!

## Inbouw bij nieuwe voertuigen

**Afb. A**


Voorgeponste doorbraak (1) aan het inbouwkast-buitendeel (2) voor de doorvoering van de regelelektronica uitbreken.

**– Alleen Trumatic S 5002:**

Het onderste gedeelte van het inbouwkast-binnendeel (3) aan de perforatie (4) afbreken.

Het verwarmelement (5) van de binnenkant van de inbouwkast (2) doorsteken en met 6 schroeven B 3,5 x 9,5 mm (6) bevestigen.

Het inbouwkast-buitendeel (2), het inbouwkast-binnendeel (3) en de Trumavent-ventilator zoals in de bij de verwarming ingesloten inbouw-aanwijzing is beschreven, monteren.

 Bij inbouwseries is een montage- en opnamevoorziening van voordeel.

De verdere inbouw van de verwarming in overeenstemming met de bij de verwarming ingesloten inbouw-aanwijzingen uitvoeren.

## Verwarming uitbouwen

De snelsluitingsklep in de gastoevoerleiding en in de gasfles sluiten.

De bekleding van de verwarming verwijderen.

**Afb. B**

De gastoevoerleiding (7) onder het voertuig losschroeven.

De afdichtplaat van de uitlaatpijp (8) aan de schroef (9) losmaken en door draaien losmaken. De uitlaatpijp (10) uit de uitlaat-aansluiting eruit trekken.

De bevestigingsbouten (11) aan de verwarmingssokkel losmaken en de verwarming geheel eruit nemen.

**Afb. C**

De bevestigingsbouten (12) op de inbouwkast (2) losmaken en deze eruit nemen.

## Voorbereidend werk en inbouwkast

– Alleen voor 3002 (P) tot bouwjaar 05/98

**Afb. C**

De ingesloten sjabloon binnen zo in het midden van de inbouwkast aanleggen, dat de onderkant van het sjabloon gelijk is met de opperkant van de insnijding (14) aan de inbouwkast. De 6 bevestigingsgaten en de hoekpunten voor de doorvoering van de regelelektronica aantekenen. De 8 gaten met Ø 4 mm boren.

De doorbraak (1) voor de regelelektronica door zijdelings insnijden (d.m.v. een knippelschaar) en vervolgens door omhoogbuigen naar achteren t.o.v. de achterwand tot stand brengen.

– Alleen voor S 3002 (P) vanaf bouwjaar 05/98, S 5002 en S 55 T

**Afb. A**

De vorgeponste doorbraak (1) aan het inbouwkast-buitendeel (2) voor de doorvoering van de regelelektronica uitbreken.

– Alleen voor S 5002 met nieuwe halfronde bekleding

**Afb. A**

De onderste bevestigingsbouten (15) aan de achterkant van de inbouwkast losmaken en het onderste gedeelte van het inbouwkast-binnendeel (3) aan de perforatie (4) afbreken.

## Montage van het verwarmelement

**Afb. A**

Het verwarmelement (5) aan de binnenkant van de inbouwkast (2) doorsteken en met 6 schroeven B 3,5 x 9,5 mm (6) van achteren bevestigen.

De complete inbouwkast (2) weer inzetten en met 6 schroeven (12) bevestigen.

## Verwarming inbouwen

### Afb. B

Het verwarmingstoestel in de bodemuitsparing plaatsen en met de 5 bevestigingsbouten (11) weer bevestigen.

### Afb. D + E

De uitlaatpijp aan de verwarming aansluiten:

**i** Een aanzienlijke verlichting bij de montage voor het buigen van de uitlaatpijp uit roestvrij staal en voor het optrekken van de O-ring brengt de toepassing van de buig-boy (Afb. F – art.-nr. 30030-33000).

De afdichtplaat (8) ongeveer 3 cm op de uitlaatpijp schuiven (het haakje wijst in richting uitlaataansluitstuk van de verwarming). De drukring (17) opschuiven.

De O-ring (16) door de ingesloten nieuwe O-ring vervangen.

**!** **De ingesloten O-ring 53 x 5 mm mag enkel voor de verwarmingstoestellen vanaf bouwjaar 01/88 worden toegepast. Bij oudere toestellen moet een O-ring 35 x 5 mm (art.-nr. 10030-25000) worden toegepast. Richt u zich hiervoor alstublieft aan uw vakhandelaar!**

De O-ring (16) door rekken voorzichtig over de snijkant van de pijp voeren en de uitlaatpijp tot aan de aanslag in het uitlaataansluitstuk steken.

De O-ring, de drukring en de afdichtplaat aan het uitlaataansluitstuk schuiven. De afdichtplaat (8) door draaien inhangen en door middel van de schroef (9) vast aantrekken.

### Afb. B

De gastoevoerleiding (7) onder het voertuig vastschroeven.

Het ingesloten fabrieksbord op de binnenkant van de verwarmingsbekleding plakken.

De bekleding van de verwarming monteren.

## Montage van het bedieningselement

**!** Bij gebruik van voertuig- resp. fabriekspecifieke bedieningselementen moet de elektrische aansluiting volgens de Truma aansluitpuntbeschrijvingen plaatsvinden. Iedere wijziging van de bijbehorende Truma onderdelen leidt tot een verval van de garantie alsook tot uitsluiting van garantieclaims. De inbouwer (fabrikant) is voor een gebruiksaanwijzing voor de gebruiker alsook voor de bedrukking van de bedieningselementen verantwoordelijk!

Bij de keuze van de standplaats dient er rekening te worden gehouden met het feit, dat noch de voor- noch de achterkant van het bedieningselement aan een directe warmtestraling mogen blootgesteld zijn.

Lengte van de aansluitkabel 3 m. Desgewenst is een kabelverlenging met 5 m lengte (die in combinatie op 8 m kan worden verlengd) leverbaar (art.-nr. 34300-01).

Is montage alleen achter gordijnen of op andere plaatsen met temperatuur-schommelingen mogelijk, dan moet een voeler voor de ruimtetemperatuur worden gebruikt (art.-nr. 34201-01).

**i** Als inbouwmontage van de bedieningspanelen niet mogelijk is, levert Truma een opbouwlijst (18, art.-nr. 40000-52600) als toebehoren.

### Afb. G

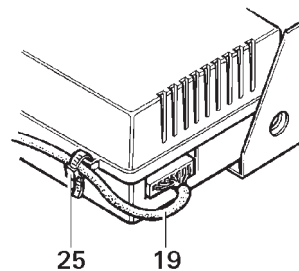
Gat Ø 55 mm boren.

De kabel van het bedieningselement (19) op het bedieningselement (20) aansluiten en de achterste afdekkap (21) als trekcontasting opsteken.

De kabel naar achteren doorvoeren en het bedieningselement met 4 schroeven (22) bevestigen. Vervolgens afdekframe (23) opsteken.

**i** Tenslotte levert Truma zijdelen (24) in 8 verschillende kleuren als toebehoren voor de afdekklijst. Vraag uw leverancier.

De kabel van het bedienelement (19) naar het toestel verplaatsen en aan de regelelektronica aansluiten.



Als trekcontasting van de kabel van het bedienelement (19) door middel van de ingesloten kabelbinder (25) aan de regelelektronica beveiligen.

**i** Afhankelijk van de montage kan de kabel van het bedienelement in omgekeerde volgorde worden verlegd, dus eerst aan de regelelektronica aansluiten en met kabelbinder beveiligen. Vervolgens naar het bedienelement verplaatsen en aan dit aansluiten.

## Elektrische aansluiting 230 V

**!** De elektrische aansluiting mag uitsluitend door een elektromonteur worden uitgevoerd (in Duitsland bijv. volgens VDE 0100, deel 721 of prIEC 60364-7-721)! De hier afgedrukte instructies zijn geen uitnodiging voor leken de elektrische aansluiting tot stand te brengen. Ze dienen echter voor de door uw in dienst genomen vakman als aanvullende informatie!

De verbinding met het net door de 150 cm lange kabel uit silicone aan één met ten minste 10 A, beter 16 A beveiligde leiding tot stand brengen.

In ieder geval op de zorgvuldige aansluiting met de juiste kabelkleuren letten!

Voor onderhouds- resp. reparatiewerkzaamheden moet bouwzijdig een scheidingsvoorziening voor de scheiding van alle polen van het net met ten minste 3,5 mm contactafstand voorhanden zijn.

## Controle van de werking

**Vóór de eerste ingebruikname moet het toestel, de uitlaatgasvoering alsook de dichtheid van de gehele gasinstallatie (volgens drukdalingsmethode) door een vakman worden gecontroleerd.**

Om een beschadiging van de elektronica te voorkomen, moet er in ieder geval op gelet worden, dat de warmluchtlangen veilig aan de Trumavent-ventilator zijn aangesloten en met een schroef zijn beveiligd.

Vervolgens in overeenstemming met de gebruiksaanwijzing alle functies van het toestel controleren.

De gebruiksaanwijzing met uitgevulde garantiekaart is aan de bezitter van het voertuig uit te overhandigen.

## Anvendelse

Det ekstra varmeapparat Truma-Ultraheat er fremstillet i varianterne med art.-nr. 30402-01 til 07 og passer til varmeapparaterne Trumatic S 3002 (P) fra byggeår 07/81, Trumatic S 5002 fra byggeår 04/98 (med ny halvrund beklædning) og i varianterne med art.-nr. 30402-08 indtil 14 til varmeapparatet Truma S 55 T.

**Det er ikke tilladt at benytte apparatet sammen med varmeapparaterne Trumatic S 3000 P, S 3002 K, S 5002 K eller Trumatic S 5002 indtil årgang 04/98 (med gammel, retvinklet beklædning).**

Anden brug er mulig efter forespørgsel hos Truma.

## Godkendelse

### Overensstemmelsesattest

Truma Ultraheat er testet af DVGW som elektrisk ekstravarmeaggregat og opfylder kravene i Gasapparat-direktivet 90/396/EØF, EMC-direktivet 2004/108/EF, lavspændingsdirektivet 2006/95/EF, Varmeapparat-direktivet 2001/56/EF, direktiv 2000/53/EF samt de gældende EU-normer og tekniske specifikationer og er dermed berettiget til at anvende CE-mærket.

Varmeapparatets CE produkt-ID gælder fortsat.

## Forskrifter

Hvis der foretages ændringer på anlægget eller anvendes reservedele og funktionsvigtigt tilbehør (f.eks. timer), som ikke er originale Truma-dele, og hvis instruktionerne i monterings- og brugsanvisningen ikke overholdes, bortfalder garantien, og producenten fralægger sig ethvert ansvar. Desuden bortfalder apparatets driftstilladelse og dermed i mange lande også køretøjets driftstilladelse.

## Monteringsanvisning

**Indbygning og reparation af apparatet må kun foretages af en fagmand.** Inden arbejdet påbegyndes, skal indbygningsvejledningen læses omhyggeligt igennem, og den skal overholdes!

## Indbygning i nye køretøjer

### Figur A


Bræk den forstansede åbning (1) på indbygningskassens udvendige del (2) ud til at føre styreelektronikken ind.

#### – Kun Trumatic S 5002:

Bræk den nederste del af indbygningskassens indvendige del (3) ud ved perforeringen (4).

Varmeelementet (5) stikkes igennem fra indbygningskassens (2) indvendige side og fastgøres med 6 skruer B 3,5 x 9,5 mm (6).

Indbygningskassens udvendige del (2), indbygningskassens indvendige del (3) og Trumavent-blæseren monteres som beskrevet i den indbygningsvejledning, der er vedlagt varmeapparatet.

 Ved indbygninger i serie er det en fordel med en monterings- og holdeanordning.

Den videre indbygning af varmeapparatet foretages i overensstemmelse med den indbygningsvejledning, der er vedlagt varmeapparatet.

## Senere indbygning i køretøjer

### Opvarmningen afmonteres

Hurtiglukningsventilen i gastilførslen og gasflasken lukkes.

Varmeapparatets beklædning tages af.

### Figur B

Gastilledningen (7) under køretøjet skrues af.

Røggas-tætningspladen (8) løsnes ved skruen (9) og tages af ved at dreje den. Røggasrøret (10) trækkes ud af røggasstuds.

Fastgørelsesskruerne (11) ved opvarmningens sokkel løsnes, og varmeapparatet tages helt ud.

### Figur C

Fastgørelsesskruerne (12) på indbygningskassen (2) løsnes, og kassen tages ud.

## Forberedelse og monteringsboks

– Kun til S 3002 (P) indtil årgang 05/98

### Figur C

Den vedlagte skabelon lægges sådan på i midten af indbygningskassen, at skabelonens underste kant flugter med indskæringens underste kant (14) på indbygningskassen. De 6 befæstigelseshuller og hjørnepunkterne til åbningen til styreelektronikken markeres. De 8 huller bores med Ø 4 mm.

Åbningen (1) til styreelektronikken laves ved at skære ind på siden (ved hjælp af en pladesaks) og derefter bøje op bagud mod bagvæggen.

– Kun til S 3002 (P) fra årgang 05/98, S 5002 og S 55 T

### Figur A

Den forstansede åbning (1) på indbygningskassens yderdel (2) til åbningen til styreelektronikken brækkes ud.

– Kun S 5002 med den nye, halvrunde beklædning

### Figur A

De nederste befæstigelsesskruer (15) på indbygningskassens bagside løsnes, og den nederste del af indbygningskassens indvendige del (3) brækkes af ved perforeringen (4).

## Montering af varmeelementet

### Figur A

Varmeelementet (5) stikkes igennem fra indbygningskassens (2) indvendige side og fastgøres bagfra med 6 skruer B 3,5 x 9,5 mm (6).

Hele indbygningskassen (2) indsættes igen og fastgøres med 6 skruer (12).

## Indbygning af varmeapparatet

### Figur B

Varmeapparatet stilles ind i gulvudskæringen og fastgøres igen med de 5 befæstigelsesskruer (11).

### Figur D + E

Tilslutning af røggasrøret til varmeapparatet:

**i** Monteringens gøres betydeligt lettere, hvis man benytter en Biege-Boy (Figur F – art.-nr. 30030-33000) til at bøje det rustfri stål-røggasrør og trække O-ringen på.

Pakpladen (8) skubbes ca. 3 cm på røggasrøret (kloen skal pege hen mod varmeapparatets røggasstuds). Trykningen (17) skubbes på.

O-ringen (16) erstattes med den vedlagte nye O-ring.

**⚠ Den vedlagte O-ring 53 x 5 mm må kun benyttes til varmeapparaterne fra og med årgang 01/88.**

**Ved ældre apparater skal man benytte en O-ring 35 x 5 mm (art.-nr. 10030-25000). Forhør Dem hos Deres fagforhandler om dette!**

O-ringen (16) føres – ved at udvide den – forsigtigt hen over rørets afskårne kant, og røggasrøret stikkes ind i røggasstudsens indtil stopanslaget.

O-ringen, trykningen og pakpladen skubbes hen til røggasstudsens. Pakpladen (8) sættes på ved at dreje den og spændes fast med en skrue (9).

### Figur B

Gastilledningen (7) skrues på under køretøjet.

Vedlagte fabriksskilt klæbes på den indvendige side af ovns monteringskasse.

Varmeapparatets beklædning sættes på.

## Montering af betjeningsdelen

**⚠** Ved anvendelse af køretøjs- eller producent-specifikke betjeningsdele skal den elektriske tilslutning ske iht. Truma grænsefladebeskrivelserne. Hvis der foretages ændringer på tilhørende Truma-dele, bortfalder garantien, og producenten påtager sig intet ansvar. Montøren (producenten) er ansvarlig for at der medfølger en brugsanvisning til forbrugeren samt for mærkning af betjeningsdelene!

Ved valget af pladsen skal man være opmærksom på, at hverken for- eller bagsiden af betjeningsdelen udsættes for en direkte varmebestraling.

Tilslutningskablet er 3 m. Ved behov kan der leveres et forlænger-kabel på 5 m (der ved kombination kan forlænges til 8 m – art.-nr. 34300-01).

Såfremt montering udelukkende er mulig bag et forhæng eller på lignende steder, hvor der kan forekomme temperatursvingninger, må der benyttes en fjernføler til rumtemperaturen (art.-nr. 34201-01).

**i** Hvis indbygning af betjeningsdelene ikke er mulig, kan Truma som tilbehør tilbyde en ramme (18), art.-nr. 40000-52600.

### Figur G

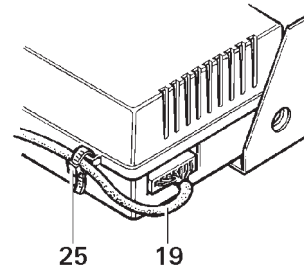
Et hul på Ø 55 mm bores.

Kablet til betjeningsdelen (19) tilsluttes til betjeningsdelen (20) og den bagerste afskærmningskappe (21) monteres til trækaflastning.

Kablet føres igennem, bagud, og betjeningsdelen fastgøres med 4 skrue (22). Herefter monteres afdækningsrammen (23).

**i** Som afslutning til rammerne kan Truma tilbyde et sæt sidedele (24) i 8 forskellige farver som tilbehør. Spørg Deres forhandler.

Betjeningsdelens kabel (19) forlægges hen til apparatet og tilsluttes til styreelektronikken.



Som trækaflastning skal betjeningsdelens kabel (19) sikres på styreelektronikken med den vedlagte kabelbinder (25).

**i** Alt efter montering kan betjeningsdelens kabel forlægges i omvendt rækkefølge, dvs. først tilsluttes til styreelektronikken og sikres med kabelbinderen. Derefter forlægges den hen til betjeningsdelen og tilsluttes til denne.

## El-tilslutning 230 V

**⚠** Elektrisk tilslutning må kun udføres af en fagmand (i Tyskland iht. VDE 0100, del 721 eller prIEC 60364-7-721). De henvisninger, som er angivet her, er ingen opfordring til, at lægmænd opretter el-tilslutningen, de tjener til yderligere information for den fagmand, som af Dem får pålagt arbejdet!

Opret forbindelsen til strømmettet med det 150 cm lange silikonekabel til en ledning, som er sikret med mindst 10 A, eller endnu bedre 16 A.

Sørg ubetinget for en omhyggelig tilslutning med de rigtige kabelfarver!

Til vedligeholdelses- hhv. reparationsarbejder skal der findes en (ikke inkluderet) skilleanordning til at skille alle poler fra strømmettet med mindst 3,5 mm kontaktafstand.

## Kontrol af funktionen

**Inden første idrifttagning skal apparatet, røggasføringen samt hele gasinstallationens tæthed (efter tryktabsmetoden) kontrolleres af en fagmand.**

For at undgå, at elektronikken bliver beskadiget, skal man ubetinget sørge for, at varmluftslangerne på Trumavent-blæseren er tilsluttet korrekt og sikret med en skrue.

Derefter kontrolleres alle apparatets funktioner i overensstemmelse med brugsvejledningen.

Brugsvejledningen og det udfyldte garantibevis skal udleveres til køretøjets ejer.

## Användningsändamål

Tillsatsvärmaren Truma Ultraheat har konstruerats i utförandena med art.nr 30402-01 till 07 för värmeaggregaten Trumatic S 3002 (P) fr.o.m. tillv.år 07/81, Trumatic S 5002 fr o m tillv.år. 04/98 (med ny halvrund inklädnad) och i utförandena med art.nr 30402-08 till 14 för värmeaggregatet Truma S 55 T.

**Användande med värmarna Trumatic S 3000 P, S 3002 K, S 5002 K samt Trumatic S 5002 t.o.m. årsmodell 04/98 (med äldre kantig kåpa) är ej tillåtet.**

Övriga användningsområden är endast tillåtna efter konsultation med Truma.

## Godkännanden

### Försäkran om överensstämmelse

Truma Ultraheat har typbesiktigats av DVGW som elektrisk extravärmare och uppfyller kraven i gasdirektivet 90/396/EEG, EMC-direktivet 2004/108/EG, lågspänningsdirektivet 2006/95/EG, värmesystemsdirektivet 2001/56/EG, fordonsdirektivet 2000/53/EG och andra aktuella EU-direktiv och är berättigad att bära CE-märket.

CE:s produktidentifieringsnummer gäller oförändrat.

## Föreskrifter

Varje förändring på anläggningen, eller användning av reservdelar och för funktionen viktiga tillbehörsdelar som inte är originaldelar från Truma, liksom underlåtenhet att beakta monterings- och bruksanvisningen, medför att garantin upphör att gälla och utesluter alla ansvarsanspråk. Härigenom upphävs dessutom driftstillståndet för värmaren och i vissa länder även för fordonet.

## Monteringsanvisning

### Montering och reparation får endast utföras av fackman.

Läs igenom monteringsanvisningen noga innan arbetet inleds och följ den!

## Montering i nyttillverkade fordon

### Bild A


Tryck ut det förstansade hålet (1) på inbygggnadskassetten ytterdel (2) för genomförande av det elektroniska styraggregatet.

#### – Endast för Trumatic S 5002:

Bryt av nedre delen av inbygggnadskassetten innerdel (3) vid perforeringen (4).

För genom värmeelementet (5) från inbygggnadskassetten innerdel (2) och fäst den med 6 skruvar B 3,5 x 9,5 mm (6).

Montera inbygggnadskassetten ytterdel (2), inbygggnadskassetten innerdel (3) och Trumavent-fläkt enligt monteringsanvisningen som medföljer värmaren.

 Vid seriemontage är en montage- och hålupptagningsmaskin fördelaktig.

Genomför vidare montering av värmaren enligt den bifogade monteringsanvisningen.

## Montering i äldre fordon

### Borttagande av värmare

Tillslut snabbtillslutningsventilen på gasledning och gasflaska.

Tag bort värmarens kåpa.

### Bild B

Skruva bort gasledningen (7) under fordonet.

Lossa avgasrörets tätningsplatta (8) vid skruven (9) och vrid ur den. Tag ur avgasröret (10) ur avgasstosen.

Lossa skruvarna (11) vid värmarens sockel och tag ur värmaren.

### Bild C

Lossa fästskruvarna (12) på inbygggnadskassetten (2) och tag ur dem.

## Förarbeten och monteringslåda

– Endast för S 3002 (P) t.o.m.årsmodell 05/98

### Bild C

Lägg an bifogad inbygggnadsschablon i mitten av inbygggnadskassetten så att schablonens underkant är i flukt med underkanten av skåran (14) på inbygggnadskassetten. Märk ut de 6 fästhål och hörnpunkterna för genomförandet av det elektroniska styraggregatet. Borra de 8 hålen med diameter 4 mm.

Möjliggör genomföring (1) av det elektroniska styraggregatet genom att skära upp plåten från sidan (med plåtsax) och anslutande böja upp plåten bakåt mot bakväggen.

– Endast för S 3002 (P) fr.o.m. årsmodell 05/98, S 5002 samt S 55 T

### Bild A

Bryt ur det förstansade hålet (1) på inbygggnadskassetten ytterdel (2) för genomföring av det elektroniska styraggregatet.

– Endast S 5002 med ny halvrund kåpa

### Bild A

Lossa de nedre fästskruvarna (15) på inbygggnadskassetten baksida och bryt av inbygggnadskassetten nederdel (3) vid perforeringen (4).

## Montering av värmaren

### Bild A

För igenom värmeelementet (5) från inbygggnadskassetten insida (2) och fäst det bakifrån med 6 skruvar B 3,5 x 9,5 mm (6).

Sätt in den kompletta inbygggnadskassetten (2) och fäst den med 6 skruvar (12).

## Montering av värmare

### Bild B

Ställ värmaren i golvutskärningen och fäst den åter med de 5 fästskruvarna (11).

### Bild D + E

Anslutning av avgasrör till värmaren:

**i** Användande av Biegeboy (Bild F – art.nr 30030-33000) underlättar avsevärt monteringen vid böjning av det rostfria avgasröret och uppdragning av O-ringen.

Skjut upp tätningsplattan (8) ungefär 3 cm på avgasröret (klon vänd mot värmarens avgasstos). Skjut på tryckringen (17).

Byt ut den gamla O-ringen (16) mot bifogad ny O-ring.

**⚠ Den bifogade O-ringen 53 x 5 mm får endast användas för värmare fr.o.m. årsmodell 01/88. För äldre värmare måste en O-ring 35 x 5 mm (art.nr 10030-25000) användas. Vänd er till er fackhandel för rådgivning!**

Kräng försiktigt O-ringen (16) på avgasröret och skjut in avgasröret i avgasstosen så långt det går.

Skjut O-ring, tryckring och tätningsplatta mot avgasstosen. Häng in tätningsplattan (8) genom att vrida den och skruva fast den med skruv (9).

### Bild B

Skruva fast gastillförselsledningen (7) under fordonet.

Klistra bifogade fabriksmärke på värmepanelens insida.

Sätt på kåpan på värmaren.

## Montage av manöverdelen

**⚠** Vid användning av fordons- eller tillverkarspecifika manöverdelar, måste den elektriska anslutningen ske enligt Trumas gränssnittsbeskrivningar. Varje ändring av tillhörande Truma-delar medför att garantin upphör att gälla samt att ansvarsanspråk utesluts. Monteringsfirman (tillverkaren) är ansvarig för en bruksanvisning för användaren liksom för att förse manöverdelarna med text!

Vid val av plats ska beaktas att varken fram eller baksidan av manöverdelen utsätts för direkt värmestrålning.

Anslutningskabelns längd är 3 m. Vid behov kan en förlängningskabel på 5 m levereras (som kombinerat kan förlängas till 8 m – art.nr 34300-01).

Kan apparaten monteras endast bakom gardiner eller på motsvarande platser, där temperaturen kan variera, måste en innetemperaturgivare användas (art.nr 34201-01).

**i** Om manöverdelarna inte kan monteras infällda, levererar Truma en utanpåliggande ram (18) art.nr 40000-52600 som tillbehör.

### Bild G

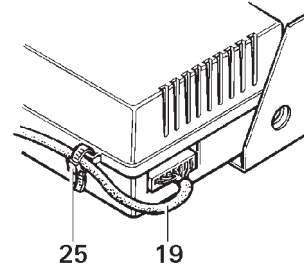
Borra ett hål Ø 55 mm.

Sätt in manöverkabeln (19) i manöverdelen (20) och sätt på den bakre täckkåpan (21) som dragavlastning.

Dra igenom kabeln bakåt och sätt fast manöverdelen med 4 skruvar (22). Sätt därefter på täckramen (23).

**i** Som avslutning till täckramarna levererar Truma sidostycken (24) i 8 olika färger som tillbehör. Fråga din representant.

Förlägg manöverdelskabeln (19) till värmaren och anslut den till det elektroniska styrregulatet.



Säkra manöverdelskabeln (19) vid det elektroniska styrregulatet med den bifogade kabelbindningen (25) för att undvika dragbelastning.

**i** Beroende på monteringsstyp kan manöverdelskabeln förläggas i omvänd följd, alltså först anslutas till det elektroniska styrregulatet och säkras med kabelbindning. Anslutande förläggas till manöverdelen och anslutas till denna.

## Elektrisk anslutning 230 V

**⚠** Den elektriska anslutningen får endast utföras av behörig elektriker (i Tyskland med behörighet enligt VDE 0100, del 721 eller prIEC 60364-7-721). De här tryckta anvisningarna är icke en uppfordran till lekmän att själva utföra den elektriska anslutningen, utan tjänar fackman som handlar i ert uppdrag som kompletterande information!

Förbindningen till nätet göres med den 150 cm långa silikonkabeln och en säkrad ledning med minst 10 A, bättre 16 A.

Beakta ovillkorligt noggrann anslutning med de riktiga kabelfärgerna!

För service och reparationsarbeten måste den utförande fackmannen förfoga över en skiljeinriktning med minst 3,5 mm kontaktavstånd för ett allpoligt avskiljande från nätet.

## Funktionsprovning

**Före det första idrifttagandet ska apparaten, avgasutledningen samt tätheten hos hela gasinstallationen kontrolleras (enligt tryckfallsmetod) av en fackman.**

För att undvika att elektroniken skadas måste ovillkorligt beaktas att varmluftslangarna på Trumavent-fläkten är säkert anslutna och fästa med en skruv.

Kontrollera därefter samtliga apparatfunktioner i enlighet med bruksanvisningen.

Bruksanvisningen med garantikortet ifyllt ska överlämnas till fordonsinnehavaren.



## Käyttötarkoitus

Truma-Ultraheat lisälämmityksen mallit tilaus-nro. 30402-01 – 07 on suunniteltu lämmityksiin Trumatic S 3002 (P) rakennusvuodesta 07/81 lähtien, Trumatic S 5002 rakennusvuodesta 04/98 lähtien (uudella puolipyöreällä verhoilulla) ja mallit tilaus-nro. 30402-08 – 14 lämmitykseen Truma S 55 T.

**Käyttö Trumatic S 3000 P, S 3002 K, S 5002 K -lämmittimissä sekä Trumatic S 5002 -lämmittimissä, vm. 04/98 tai vanhemmat (vanhalla suorakulmaisella verhouksella), on kielletty.**

Muunlainen käyttö on sallittua vain, kun siitä on sovittu Truman kanssa.

## Luvat

### Vaatumuksenmukaisuusvakuutus:

Truma Ultraheat on DVGW:n testaama sähkökäyttöinen lisälämmityslaite ja vastaa kaasulaidedirektiivin 90/396/ETY, EMC-direktiivin 2004/108/EY, pienjännitedirektiivin 2006/95/EY, lämmityslaidedirektiivin 2001/56/EY, romuajoneuvodirektiivin 2000/53/EY ja sen yhteydessä pätevien EY-direktiivien vaatimuksia ja on oikeutettu käyttämään CE-merkkiä.

Lämmityksen CE-tuotetunnusnumero pysyy voimassa muuttumattomana.

## Määräykset

Laitteeseen tehdyt muutokset tai sellaisten varaosien ja toimintaan vaikuttavien lisävarusteiden käyttö, jotka eivät ole alkuperäisiä Truma-osia, sekä asennus- ja käyttöohjeiden noudattamatta jättäminen johtaa takuun ja valmistajan vastuun mitätöintiin. Tämän lisäksi lämmittimen käyttöluva raukeaa ja muutamissa maissa tämän mukana myös ajoneuvon käyttöluva.

## Asennusohje

**Lämmittimen asennus- ja korjaustöitä saa tehdä vain alan ammattilainen.** Ennen töiden aloittamista asennusohje on luettava huolellisesti ja noudatettava sitä!

## Asennus uusiin ajoneuvoihin

### Kuva A


Puhkaise asennuskotelon ulko-osaan (2) valmiiksi painettu läpivientiaukko (1) auki ohjauselektroniikan läpivientä varten.

#### – Vain Trumatic S 5002:

Taita asennuskotelon sisäosan (3) alaosa irti rei'itystä (4) pitkin.

Pistä kuumennuselementti (5) läpi asennuskotelon (2) sisäpuolelta ja kiinnitä 6 ruuvilla B 3,5 x 9,5 mm (6).

Asenna asennuskotelon ulko-osa (2), asennuskotelon sisäosa (3) ja Trumavent-puhallin lämmittimen mukana toimitetun asennusohjeen mukaisesti.

 Sarja-asennuksissa on hyödyllistä käyttää asennus- ja kiinnityslaitetta.

Suorita lämmittimen muut asennustyöt lämmittimen mukana toimitetun asennusohjeen mukaisesti.

## Lämmittimen irrottaminen

Sulje kaasujohdolle ja kaasupullolle menevä pikasulkuventtiili.

Ota lämmittimen verhouks irti.

### Kuva B

Ruuvaa ajoneuvon alla oleva kaasujohto (7) irti.

Irrota poistokaasuputken tiivistyslevy (8) ruuvista (9) ja kierrä levy irti. Vedä poistokaasuputki (10) irti poistoistukasta.

Irrota kiinnitysruuvit (11) lämmittimen sokkelista ja ota lämmitin kokonaan pois.

### Kuva C

Avaa asennuskotelon (2) kiinnitysruuvit (12) ja ota kotelo pois.

## Esivalmistelut ja asennuslaatikko

– Vain S 3002 (P), vm. 05/98 ja vanhemmat

### Kuva C

Aseta mukana toimitettu malline asennuskotelon sisäpuolelle keskelle siten, että mallineen alareuna tulee asennuskotelon aukon (14) alareunan kanssa samaan tasoon. Merkitse reikien paikka 6 kiinnitysruuville ja kulmapisteet ohjauselektroniikan läpiviennille. Poraa 8 reikää, joiden läpimitta on 4 mm.

Tee reikä (1) ohjauselektroniikalle leikkaamalla viilto (peltisaksilla) ja taivuta sitten aukon reuna ylös taaksepäin takaseinää kohti.

– Vain S 3002 (P), vm. 05/98 ja vanhemmat, S 5002 ja S 55 T

### Kuva A

Puhkaise asennuskotelon ulko-osaan (2) valmiiksi painettu reikä (1) auki ohjauselektroniikan läpivientä varten.

– Vain S 5002, jossa on uusi puolipyöreä verhouks

### Kuva A

Avaa alemmat kiinnitysruuvit (15) asennuskotelon takaosasta ja taita asennuskotelon sisäosan alaosa (3) irti rei'itystä (4) pitkin.

## Kuumennuselementin asennus

### Kuva A

Pistä kuumennuselementti (5) läpi asennuskotelon sisäpuolelta (2) ja kiinnitä se 6 ruuvilla B 3,5 x 9,5 mm (6) takaa päin.

Asenna koko asennuskotelo (2) jälleen paikalleen ja kiinnitä 6 ruuvilla (12).

## Lämmittimen asennus

### Kuva B

Aseta lämmitin pohja-aukkoon ja kiinnitä se takaisin 5 kiinnitysruuvilla (11).

### Kuva D + E

Liitä poistoputki lämmitimeen:

**i** Jaloteräksisen poistoputken taivutus ja O-renkaan asennus on huomattavasti helpompaa, kun käytetään apuna Biege-Boy-taivutuslaitetta (Kuva F – tilaus-nro. 30030-33000).

Työnnä tiivistyslevy (8) noin 3 cm poistoputken päälle (kynsi osoittaa lämmittimen poistoistukkaahan päin). Työnnä kiristysrennas (17) päälle.

Vaihda O-rennas (16) mukana toimitettuun uuteen O-renkaaseen.

**!** **Mukana toimitettua O-rengasta 53 x 5 mm saa käyttää vain vm. 01/88 ja sitä uudemmissa lämmitimissä. Vanhemmissa lämmitinmalleissa täytyy käyttää O-rengasta 35 x 5 mm (tilaus-nro. 10030-25000). Käänny alan paikallisen myyntiliikkeen puoleen!**

Aseta O-rennas (16) varovasti venyttäen putken reunaan ja pistä poistoputki poistoistukkaahan vasteeseen asti.

Työnnä O-rennas, kiristysrennas ja tiivistyslevy poistoputkeen kiinni. Kierrä tiivistyslevy (8) paikalleen ja kiinnitä lujasti kiinni ruuvilla (9).

### Kuva B

Ruuvaa ajoneuvon alla oleva kaasujohto (7) kiinni.

Liimaa oheinen tehdaskilpi lämmittimen verhouksen sisäpuolelle.

Laita lämmittimen verhoukset paikalleen.

## Säätöpaneelin asennus

**!** Kun käytetään ajoneuvo- tai valmistajakohtaisia säätöpaneelleja, on sähköliitäntä tehtävä Truman liitäntäsuunnitelmien mukaisesti. Minkä tahansa siihen kuuluvan Trumason muuttamisen seurauksena kaikki takuu- tai vastuuvaatimukset raukeavat. Asentaja (valmistaja) vastaa käyttäjälle annettavasta käyttöohjeesta sekä säätöpaneelin merkinnöistä!

Kiinnitä paikkaa valitessasi huomiota siihen, että käyttöosan etu- ja takaosaan ei kohdistu suoraa lämpösäteilyä.

Liitäntäkaapelin pituus 3 m. Tarvittaessa voidaan toimittaa 5 m pituinen kaapelinjatke (joka voidaan yhdistettynä jatkaa 8 m:iin – tilaus-nro. 34300-01).

Jos laite voidaan asentaa vain verhojen taakse tai vastaavaan paikkaan, jossa lämpötilanvaihtelut ovat mahdollisia, on käytettävä sisälämpötila-anturia (tilaus-nro. 34201-01).

**i** Ellei säätöpaneelleja voida asentaa pohjarappauksen alle, Truma toimittaa tilauksesta lisävarusteena rappauksen päälle kiinnitettävän kehyksen (18), tilaus-nro. 40000-52600).

### Kuva G

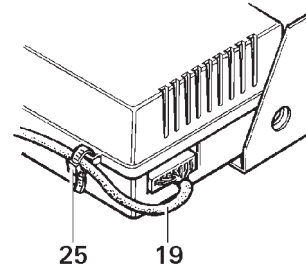
Poraa Ø 55 mm:n suuruinen reikä.

Työnnä säätöpaneelin kaapeli (19) säätöpaneeliin (20) ja sijoita taempi peitekansi (21) estämään kiristystä.

Ohjaa kaapeli taakse ja kiinnitä säätöpaneeli 4 ruuvilla (22). Aseta sen jälkeen peitekehys (23) paikalleen.

**i** Truma tarjoaa lisävarusteena myös kehyksiin sopivia sivuosia (24), 8 eri väriä. Tarkemmat tiedot saat jälleenmyyjältäsi.

Asenna laitteelle menevä käyttöosan kaapeli (19) ja liitä se ohjauselektronikkaan.



Kiinnitä käyttöosan kaapeli (19) ohjauselektronikkaan mukana toimitettua vedonpoistimena toimivaa kaapelinjatkosta (25) käyttäen.

**i** Asennustapauksesta riippuen käyttöosan kaapeli voidaan asentaa päinvastaisessa järjestyksessä eli liitä ensiksi kaapeli ohjauselektronikkaan ja varmista kaapeli kiinni kaapelinjatkosta käyttäen. Liitä kaapeli sitten käyttöosaan.

## 230 V sähköliitäntä

**!** Vain sähköalan ammattihenkilö saa tehdä sähköliitäntätyöt (Saksassa esim. standardin VDE 0100, osa 721, tai prIEC 60364-7-721 mukaisesti). Tässä annettuja ohjeita ei ole tarkoitettu maallikolle sähköasennustöitä varten, vaan ohjeiden tarkoituksena on antaa lisätietoja tehtävän saaneelle sähköasentajalle!

Liitä lämmitin sähköverkkoon 150 cm pitkää silikonikaapelia käyttäen vähintään 10 A, mieluiten 16 A sulakkeella varmistettuun johtoon.

Kiinnitä liitäntässä ehdottomasti huomiota siihen, että johdinvärit tulevat oikein!

Huolto- ja korjaustöissä asennuspaikalla täytyy olla erotuslaite, jolla johdon kaikki navat voidaan erottaa sähköverkosta vähintään 3,5 mm kosketusetäisyydelle.

## Toiminnan tarkastus

**Ennen ensimmäistä käyttöönottoa ammattimiehen täytyy tarkastaa lämmitin, poistoputki sekä koko kaasuasennuksen tiiviys (painehäviömenetelmällä).**

Jotta elektroniikka ei vioitu, täytyy ehdottomasti kiinnittää huomiota siihen, että lämminilmaletkut on kiinnitetty luotettavasti Trumavent-puhaltimeen ja varmistettu kiinni ruuvilla.

Tämän jälkeen on tarkastettava laitteen kaikki toiminnot käyttöohjeen mukaan.

Käyttöohje on luovutettava ajoneuvonhaltijalle.

## Bruksområder

Tilleggsvarmeren Truma-Ultraheat ble produsert i utførelse med art.nr. 30402-01 til 07 for varmeovnene Trumatic S 3002 (P) fra produksjonsår 07/81 og Trumatic S 5002 fra produksjonsår 04/98 (med ny halvrund kledning) og i utførelse med art.nr. 30402-08 til 14 for varmeovn Truma S 55 T.

**Bruk på varmeapparatene Trumatic S 3000 P, S 3002 K, S 5002 K og Trumatic S 5002 frem til konstruksjonsår 04/98 (med den gamle firkantede kledningen) er ikke tillatt.**

Andre anvendelser er kun tillatt etter samtykke fra Truma.

## Godkjennelse

## Konformitetserklæring

Truma Ultraheat er testet av DVGW som elektro-tilleggs-varmeapparat, og oppfyller gassapparat-direktivet 90/396/EØF, EMC-direktivet 2004/108/EF, lavspenningsdirektivet 2006/95/EF, varmeanleggsdirektivet 2001/56/EF, direktiv om kasserte kjøretøy 2000/53/EF og de EF-direktivene som gjelder sammen med disse direktivene, og er berettiget til bruk av CE-merket.

Varmeovnens CE produkt-ident-nummer gjelder uforandret.

## Forskrifter

Enhver forandring av apparatet eller bruk av ikke-originale reservedeler og tilbehørsdeler som er viktige for funksjonen, samt unnlatelse av å følge monterings- og bruksanvisningen, fører til at garantien mister sin gyldighet og til bortfall av eventuelle krav på erstatning. Dessuten opphører brukstillatelsen for apparatet og dermed i noen land også kjøretillatelsen for kjøretøyet.

## Monteringsanvisning

**Montasje og reparasjon av apparatet må kun utføres av en fagmann.** Før arbeidene påbegynnes skal monteringsanvisningen leses omhyggelig og overholdes!

## Montering i nye kjøretøyer

## Bilde A

Brekk ut den forhåndsstansede gjennomgangen (1) på montasjekasse-ytterdelen (2) for gjennomføring av styreelektronikken.

## – Kun Trumatic S 5002:

Brekk ut den nedre delen til montasjekasse-innerdelen (3) langs perforeringen (4).

Stikk varmeelementet (5) gjennom fra innsiden av montasjekassen (2) og fest det med 6 skruer B 3,5 x 9,5 mm (6).

Monter montasjekasse-ytterdelen (2), montasjekasse-innerdelen (3) og Trumavent-viften som beskrevet i monteringsanvisningen som følger med varmeapparatet.

 Ved serieinnbygging er det fordelaktig å bruke en montasje- og holdeinnretning.

Den videre montasjen av varmeapparatet skal utføres som beskrevet i monteringsanvisningen som følger med varmeapparatet.

## Ettermontering i gamle kjøretøyer

## Demontering av varmeapparatet

Lukk hurtiglukkingsventilen i gasstilførselsledningen og steng gassflasken.

Ta av varmeapparatets kledning.

## Bilde B

Skru av gasstilførselsledningen (7) under kjøretøyet.

Løsne avgassrør-tetningsplaten (8) ved hjelp av skruen (9) og demonter den ved å dreie den. Trekk avgassrøret (10) ut av avgasstussen.

Løsne festeskruene (11) på varmeapparatets sokkel og ta ut hele varmeapparatet.

## Bilde C

Løsne festeskruene (12) på montasjekassen (2) og ta den ut.

## Forarbeide og monteringsinnsatser

– Kun for S 3002 (P) opp til konstruksjonsår 05/98

## Bilde C

Legg den vedlagte sjablongen inne i midten av montasjekassen, slik at sjablongens nedre kant flukter med den nedre kanten til innsnittet (14) i montasjekassen. Tegn inn de 6 festehullene og hjørnepunktene for gjennomføringen av styreelektronikken. Bor de 8 hullene med Ø 4 mm.

Opprett gjennomgangen (1) for styreelektronikken ved å skjære inn fra sidene (med en platesaks) og deretter bøye opp bakover mot bakveggen.

– Kun for S 3002 (P) fra konstruksjonsår 05/98, S 5002 og S 55 T

## Bilde A

Brekk ut den forhåndsstansede gjennomgangen (1) på montasjekasse-ytterdelen (2) for gjennomføring av styreelektronikken.

– Kun S 5002 med halvrund kledning

## Bilde A

Løsne de nedre festeskruene (15) på montasjekassens bakside og bryt ut den nedre delen til montasjekasse-innerdelen (3) langs perforeringen (4).

## Montasje av varmeelementet

## Bilde A

Stikk varmeelementet (5) gjennom fra innsiden av montasjekassen (2) og fest det med 6 skruer B 3,5 x 9,5 mm (6) bakfra.

Sett inn hele montasjekassen (2) igjen og fest den med 6 skruer (12).

## Montasje av varmeapparatet

### Bilde B

Sett varmeapparatet i innsnittet i bunnen og fest det med de 5 festeskruene (11).

### Bilde D + E

Tilkopling av avgassrøret til varmeapparatet:

**i** Ved å bruke en såkalt bøye-boy (Bilde F – art.nr. 30030-33000) lettes montasjen betydelig når det gjelder bøyning av spesialstål-avgassrøret og påsetting av O-ringen.

Skyv tetningsplaten (8) ca. 3 cm på avgassrøret (kloen peker mot varmeapparatets avgasstuss). Skyv på trykkringen (17).

Bytt ut O-ringen (16) mot den vedlagte nye O-ringen.

**⚠ Den vedlagte O-ringen 53 x 5 mm må kun brukes for varmeapparatene fra konstruksjonsår 01/88. For eldre apparater må det brukes en O-ring 35 x 5 mm (art.nr. 10030-25000). O-ringer fåes hos fagforhandlerne!**

Før O-ringen (16) forsiktig over rørsnittkanten ved å utvide den og stikk avgassrøret inn i avgasstussen til anslag.

Skyv O-ringen, trykkringen og tetningsplaten mot avgasstussen. Heng på tetningsplaten (8) ved å dreie den og fest den ved å trekke til skruen (9).

### Bilde B

Skru på gasstilførselsledningen (7) under kjøretøyet.

Vedlagte fabrikkskilt skal klebes på innsiden av varmforkledningen.

Sett på varmeapparatets kledning.

## Montering av betjeningsenheten

**⚠** Ved bruk av produsent- eller kjøretøyspesifikke betjeningsenheter må den elektriske tilkoblingen utføres i henhold til Truma monteringsveiledningen for grensesnittet. Enhver endring av tilhørende Truma-originaldeler medfører tap av garanti og utelukker garantikrav. Den som monterer utstyret (produsenten) plikter å besørge bruksanvisning for brukeren og påskrift på betjeningselementene!

Ved valg av installeringssted skal det påseses at hverken betjeningsdelens for- eller bakside utsettes for direkte varmestråling.

Tilkoblingsledningen er 3 m lang. Ved behov kan det leveres en 5 m lang skjøteledning (som ved kombinasjon gir forlenges til 8 m – art.nr. 34300-01).

Dersom montering kun er mulig bak et forheng eller på lignende steder der det kan forekomme temperatursvingninger, må det benyttes en fjernføler for romtemperaturen (art.nr. 34201-01).

**i** Hvis det ikke er mulig med skjult montering av betjenings-elementene, leverer Truma en ramme for utenpåliggende montering som tilbehør (18), art.-nr. 40000-52600.

### Fig. G

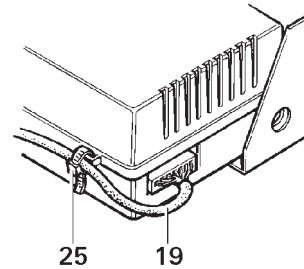
Bor et hull Ø 55 mm.

Plugg inn den tilhørende ledningen (19) på betjeningsenheten (20) og sett på det bakre dekselet (21) som strekkavlastning.

Før ledningen igjennom bakover og fest betjeningsenheten med 4 skruer (22). Stikk deretter på frontdekselet (23).

**i** Som tilbehør leverer Truma sidedeler (24) i 8 forskjellige farger som avslutning til avdekningsrammene. Spør forhandleren din.

Legg betjeningsdelens kabel (19) frem til apparatet og kople den til styreelektronikken.



Som strekkavlastning skal betjeningsdelens kabel (19) sikres på styreelektronikken ved hjelp av den vedlagte kabelbinderen (25).

**i** Avhengig av montasjen kan betjeningsdelens kabel legges i omvendt rekkefølge, dvs. at den først koples til styreelektronikken og sikres med kabelbinderen. Deretter legges kablet frem til betjeningsdelen og koples til denne.

## Elektrisk tilkopling 230 V

**⚠** Den elektriske tilkoblingen må kun utføres av en fagmann (i Tyskland f.eks. iht. VDE 0100, del 721 eller prIEC 60364-7-721). Informasjonene som er gitt her er ingen oppfordring til ikke-fagfolk om å opprette den elektriske tilkoblingen, men tjener som tilleggsinformasjon for fagmannen som skal utføre arbeidet!

Opprett forbindelsen med nettet ved hjelp av den 150 cm lange silikonkabelen koplek til en ledning som er sikret med minst 10 A, og helst 16 A.

Sørg for omhyggelig tilkopling og vær oppmerksom på kabelfargene!

For vedlikeholds- hhv. reparasjonsarbeider må det brukes en skilleinnretning med minst 3,5 mm kontaktavstand for skilling av alle poler fra nettet.

## Funksjonsprøve

**Før førstegangs bruk må apparatet, avgassføringen samt hele gassinstallasjonens tetthet kontrolleres av en fagmann (etter trykkfallmetoden).**

For å unngå skader på elektronikken, skal det påseses at varmluftslangene er festet godt til Trumavent-viften og er sikret med en skrue.

Deretter skal alle apparatets funksjoner kontrolleres ved hjelp av bruksanvisningen.

Bruksanvisningen med utfylt garantikort skal leveres til kjøretøyet eier.

**i** W przypadku montażu seryjnego korzystne jest zastosowanie oprzyrządowania montażowego i chwytającego.

## Przeznaczenie

Ogrzewanie dodatkowe Truma-Ultraheat zostało skonstruowane w wersji o nr art. 30402-01 do 07 z przeznaczeniem dla urządzeń grzewczych Trumatic S 3002 (P) od roku prod. 07/81, Trumatic S 5002 od roku prod. 04/98 (z nową obudową półokrągłą) oraz w wersjach o nr art. 30402-08 do 14 z przeznaczeniem dla urządzenia grzewczego Truma S 55 T.

**Użytkowanie z urządzeniami grzewczymi Trumatic S 3000 P, S 3002 K, S 5002 K oraz Trumatic S 5002 do roku produkcji 04/98 (z dawną obudową prostokątną) nie jest dozwolone.**

Inne zastosowania są możliwe tylko w uzgodnieniu z firmą Truma.

## Dopuszczenie

### Deklaracja zgodności

Truma Ultraheat zostało sprawdzone jako elektryczne ogrzewanie dodatkowe przez niemieckie stowarzyszenie techniczno-naukowe branży gazowej i wodnej DVGW i spełnia dyrektywę 90/396/EWG – Urządzenia spalające paliwa gazowe, dyrektywę 2004/108/WE – Kompatybilność elektromagnetyczna, dyrektywę niskonapięciową 2006/95/WE, dyrektywę 2001/56/WE - Systemy grzewcze pojazdów silnikowych i ich przyczep, dyrektywę 2000/53/WE w sprawie pojazdów wycofanych z eksploatacji oraz współobowiązujące dyrektywy i posiada uprawnienie do używania znaku CE.

Numer identyfikacyjny produktu CE dla ogrzewania pozostaje ważny bez zmian.

## Przepisy

Każda zmiana dokonana w urządzeniu lub zastosowanie części zamiennych i akcesoriów ważnych dla funkcjonowania (np. zegar sterujący), nie będących oryginalnymi częściami firmy Truma, jak też nieprzestrzeganie instrukcji montażu i obsługi prowadzi do wygaśnięcia gwarancji oraz wykluczenia roszczeń z tytułu odpowiedzialności. Ponadto wygasa świadectwo homologacyjne urządzenia i z tego powodu w niektórych krajach także dopuszczenie pojazdu do ruchu.

## Instrukcja montażu

**Montażu i naprawy urządzenia wolno dokonywać wyłącznie fachowcom.** Przed rozpoczęciem prac przeczytać dokładnie i stosować się do instrukcji montażu!

## Montaż w pojazdach nowych

### Rys. A

Wyłamać perforowane wstępnie przebicie (1) w zewnętrznej części skrzynki montażowej (2) dla doprowadzenia przewodów elektroniki sterowania.

#### – Tylko Trumatic S 5002:

Odłamać dół części wewnętrznej skrzynki montażowej (3) w miejscu perforacji (4).

Przełożyć element grzewczy (5) od strony wewnętrznej skrzynki montażowej (2) i przymocować przy pomocy 6 wkrętów B 3,5 x 9,5 mm (6).

Zamontować część zewnętrzną skrzynki montażowej (2), część wewnętrzną skrzynki montażowej (3) i dmuchawę Trumavent, jak przedstawiono w instrukcji montażu załączonej do ogrzewania.

Dalszy montaż ogrzewania prowadzić zgodnie z instrukcją montażu, która jest załączona do ogrzewania.

## Wyposażenie dodatkowe w pojazdach gotowych

### Demontaż ogrzewania

Zamknąć zawór szybkozamykający na przewodzie doprowadzającym gaz i butlę gazową.

Zdjąć obudowę ogrzewania.

### Rys. B

Odkręcić przewód doprowadzający gaz (7) pod pojazdem.

Płytkę uszczelniającą rurę spalinową (8) poluzować przy pomocy wkrętu (9) i odczepić obracając. Rurę spalinową (10) wyciągnąć z króćca wydechowego.

Odkręcić śruby mocujące (11) na cokole ogrzewania i wyjąć kompletne urządzenie grzewcze.

### Rys. C

Odkręcić śruby mocujące (12) i zdjąć skrzynkę montażową (2).

## Prace wstępne i skrzynka montażowa

– Tylko dla S 3002 (P) do roku prod. 05/98

### Rys. C

Załączony szablon przyłożyć wewnątrz współosiowo do skrzynki montażowej w taki sposób, aby dolna krawędź szablonu znalazła się w jednej płaszczyźnie z górną krawędzią wcięcia (14) na skrzynce montażowej. Zaznaczyć 6 otworów mocujących i punkty narożne dla przeprowadzenia przewodów elektroniki sterowania. Wywiercić 8 otworów o średnicy 4 mm.

Wykonać przelot (1) dla elektroniki sterowania nacinając z boku (przy pomocy nożyc do blachy) i następnie wyginając w górę do tyłu w stronę tylnej ścianki.

– Tylko dla S 3002 (P) od roku prod. 05/98, S 5002 i S 55 T

### Rys. A

Wyłamać perforowane wstępnie przebicie (1) w zewnętrznej części skrzynki montażowej (2) dla doprowadzenia przewodów elektroniki sterowania.

– Tylko S 5002 z nową obudową półokrągłą

### Rys. A

Odkręcić dolne śruby mocujące (15) na tylnej ściance skrzynki montażowej i odłamać dolną część wewnętrznej części skrzynki montażowej (3) w miejscu perforacji (4).

## Montaż elementu grzejnego

### Rys. A

Przełożyć element grzejny (5) od strony wewnętrznej skrzynki montażowej (2) i przymocować od tyłu przy pomocy 6 wkrętów B 3,5 x 9,5 mm (6).

Założyć ponownie kompletną skrzynkę montażową (2) i umocować przy pomocy 6 wkrętów (12).

## Montaż ogrzewania

### Rys. B

Urządzenie grzewcze wstawić w wykrój w podłodze i ponownie umocować przy pomocy 5 wkrętów mocujących (11).

### Rys. D + E

Przyłączenie do ogrzewania rury odprowadzającej spaliny:

**i** Znaczne ułatwienie montażowe przy wyginaniu rury spalinowej ze stali szlachetnej i zakładaniu pierścienia samouszczelniającego daje zastosowanie przyrządu „Biege-Boy“ (Rys. F – nr art. 30030-33000).

Płytkę uszczelniającą (8) wsunąć około 3 cm na rurę odprowadzającą spaliny (pazur wskazuje w stronę króćca wydechowego ogrzewania). Wsunąć pierścień dociskowy (17).

Pierścień samouszczelniający (16) wymienić na załączony nowy pierścień samouszczelniający.

**! Załączony pierścień samouszczelniający 53 x 5 mm wolno stosować tylko do urządzeń grzewczych od roku produkcji 01/88. W przypadku starszych urządzeń należy stosować pierścień samouszczelniający 35 x 5 mm (nr art. 10030-25000). Prosimy kontaktować się w tej sprawie ze swym sprzedawcą.**

Ostrożnie rozszerzając wsunąć pierścień samouszczelniający (16) przez krawędź rury, a rurę odprowadzającą spaliny wprowadzić aż do oporu do króćca wydechowego.

Dosunąć pierścień samouszczelniający, pierścień dociskowy i płytkę uszczelniającą do króćca wydechowego. Przekręcając zahaczyć płytkę uszczelniającą (8) i mocno przykręcić wkrętem (9).

### Rys. B

Przykręcić przewód doprowadzający gaz (7) pod pojazdem.

Załączoną tabliczkę firmową przykleić na stronie wewnętrznej obudowy ogrzewania.

Założyć obudowę ogrzewania.

## Montaż elementu obsługi

**! W razie zastosowania elementów obsługi specyficznych dla pojazdu lub producenta podłączenie elektryczne musi być przeprowadzone zgodnie z opisem złączy firmy Truma. Każda zmiana przynależnych do tego części Truma prowadzi do wygaśnięcia gwarancji oraz wykluczenia roszczeń z tytułu odpowiedzialności. Montujący (producent) jest odpowiedzialny za instrukcję obsługi dla użytkownika oraz za opisanie elementów obsługi!**

Przy wyborze miejsca należy pamiętać o tym, żeby przód i tył elementu obsługi nie były narażone na bezpośrednie promieniowanie ciepłe.

Długość kabli instalacyjnych 3 m. W razie potrzeby dostępny jest kabel przedłużający o długości 5 m (w kombinacji może być przedłużony do 8 m – nr art. 34300-01).

Jeżeli montaż jest możliwy tylko za zasłonami lub w miejscach podobnych, w których występują wahania temperatury, wówczas należy zastosować zdalny czujnik temperatury pomieszczenia (nr art. 34201-01).

**i** Jeżeli nie jest możliwy podtylny montaż paneli obsługi, firma Truma dostarcza ramkę natynkową (18) nr art. 40000-52600 jako wyposażenie dodatkowe.

### Rys. G

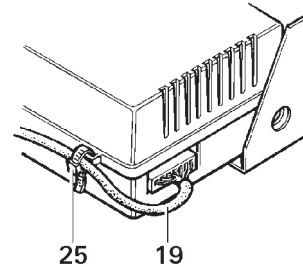
Wywiercić otwór o średnicy 55 mm.

Kabel elementu obsługi (19) podłączyć do elementu obsługi (20) i nasadzić tylną pokrywkę (21) jako reduktor naprężenia.

Przeprowadzić kabel do tyłu i umocować element obsługi przy pomocy 4 wkrętów (22). Następnie nasadzić ramkę maskującą (23).

**i** Jako wykończenie do ramek maskujących Truma oferuje elementy boczne (24) w 8 różnych kolorach, stanowiące wyposażenie dodatkowe. Prosimy pytać sprzedawcę.

Kabel elementu obsługi (19) przeprowadzić do urządzenia i przyłączyć do elektroniki sterowania.



Jako reduktor naprężenia zabezpieczający kabel elementu obsługi (19) wykorzystać załączoną opaskę (25), mocując kabel do urządzenia elektroniki sterowania.

**i** W zależności od montażu kabel elementu obsługi można układać w kolejności odwrotnej, a więc najpierw przyłączyć wtyk do elektroniki sterowania i zabezpieczyć opaską do kabla. Następnie przeprowadzić do elementu obsługi i tam podłączyć wtyk.

## Zasilanie elektryczne 230 V

**! Podłączenie elektryczne wolno wykonywać tylko fachowcom (w Niemczech np. wg VDE 0100, część 721 lub prIEC 60364-7-721). Podane tutaj wskazówki nie stanowią zachęty dla laika do wykonania podłączenia elektrycznego, lecz służą jako informacje dodatkowe dla fachowca, któremu Państwo zleca wykonanie tej pracy!**

Wykonać przyłączenie do sieci przy pomocy kabla silikonowego o długości 150 cm do przewodu zabezpieczonego bezpiecznikiem co najmniej 10 A, lepiej 16 A.

Koniecznym jest zwracać uwagę na staranne połączenie z właściwymi kolorami kabla!

Do prac konserwacyjnych i naprawczych musi istnieć na miejscu urządzenie rozłączające dla pełnego odłączenia od sieci z odstępem minimalnym między stykami 3,5 mm.

## Kontrola działania

**Przed pierwszym uruchomieniem muszą zostać sprawdzone przez fachowca: urządzenie, odprowadzanie spalin oraz szczelność całej instalacji gazowej (metodą spadku ciśnienia).**

Dla uniknięcia uszkodzenia elektroniki należy koniecznie zwracać uwagę na to, aby węże ciepłego powietrza były prawidłowo nasadzone na dmuchawę Trumavent i zabezpieczone wkrętem.

Następnie należy sprawdzić zgodnie z instrukcją obsługi wszystkie funkcje urządzenia.

Instrukcję obsługi wraz z wypełnioną kartą gwarancyjną należy wręczyć właścicielowi pojazdu.



## Service